



Ilvesheim:
Aufbauende Konzeptstudie
Standortuntersuchung
Hallenbad / Freibad unter
Einbeziehung vorhandener
Sportanlagen in Ilvesheim

Inhalt:

Status quo

Darstellung Nutzungsvarianten

- Szenario 1
- Szenario 2
- Szenario 3
- Szenario 4

Zusammenfassung Szenarien

Beispiele Neubau Bäder

Untersuchung Schlossfeld:

- Freibad mit Kleinschwimmhalle
- Hallenbad mit Freifläche
- Hallenbad (Wettkampfbecken)
- Kombibad
- Allwetterbad

Hallenbad
erbaut 1970



Schulbad
Schloss - Schule



Neckar



Freibad
erbaut 1951
saniert 1979



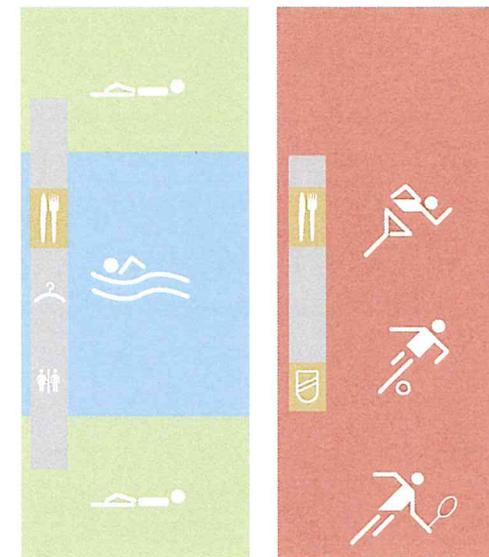
Neckarhalle

Status quo

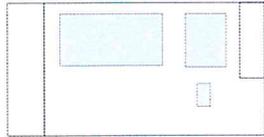
Schlossfeld



- Freizeitorientierte
- Familien mit Kindern
- Gesundheitsbewußte
- Schule
- Vereine
- Gewerbe
(Schwimmschulen)

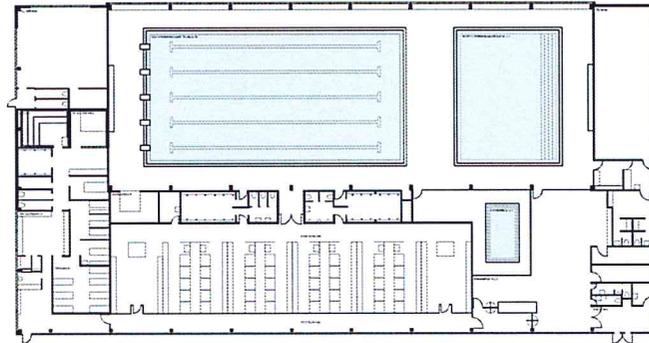


Bestand Hallenbad Ilvesheim:



Schwimmerbecken: 12,5 m x 25 m = 313 m²
 Nichtschwimmerbecken: 8 x 12,5 n = 100 m²
 Eltern- Kindbereich: 20 m²
 Sauna: 300 m²

Wasserfläche 433 m² innen
Gebäude: 2100 m²



Grundriss Hallenbad m 1: 500

Empfehlung Neufert HALLENBAD

für Gemeinde 5.000-10.000 Einwohner



Schwimmerbecken: 10 m x 25 m = 250 m²
 mit Varioboden

Eltern- Kindbereich: 15 m²

Wasserfläche 265 m² innen
Gebäude: 1400 m²

Bestand Freibad Ilvesheim:



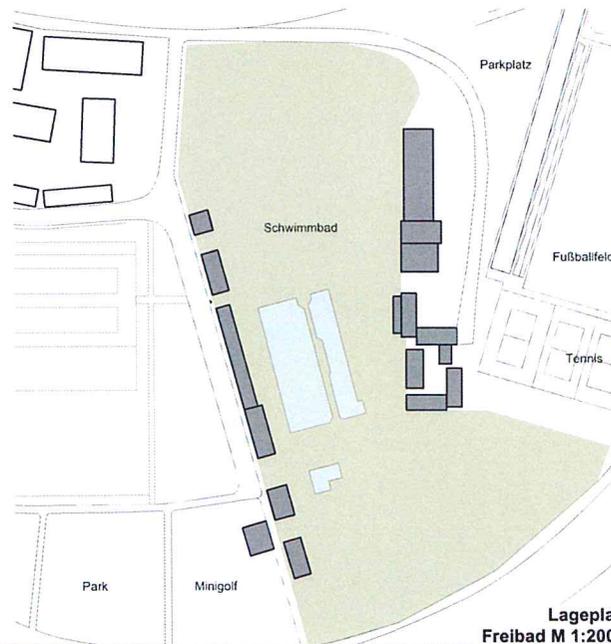
Schwimmerbecken:
 50 m x 18 m = 900 m²

Nichtschwimmer:
 50 m x 9 m = 440 m²

Babybecken:
 9 m x 12 m = 100 m²

Wasserfläche 1440 m² außen
Grundstücksfläche: 20.850 m²
Liegewiese: 18.800 m²
Gebäude: 765 m²

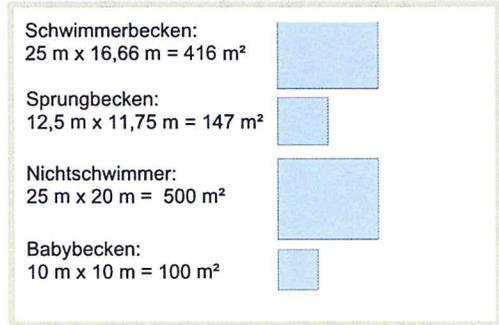
Wasserfläche GESAMT 1.873 m²



Lageplan
 Freibad M 1:2000

Empfehlung Neufert FREIBAD

für Gemeinde 5.000-10.000 Einwohner



Schwimmerbecken:
 25 m x 16,66 m = 416 m²

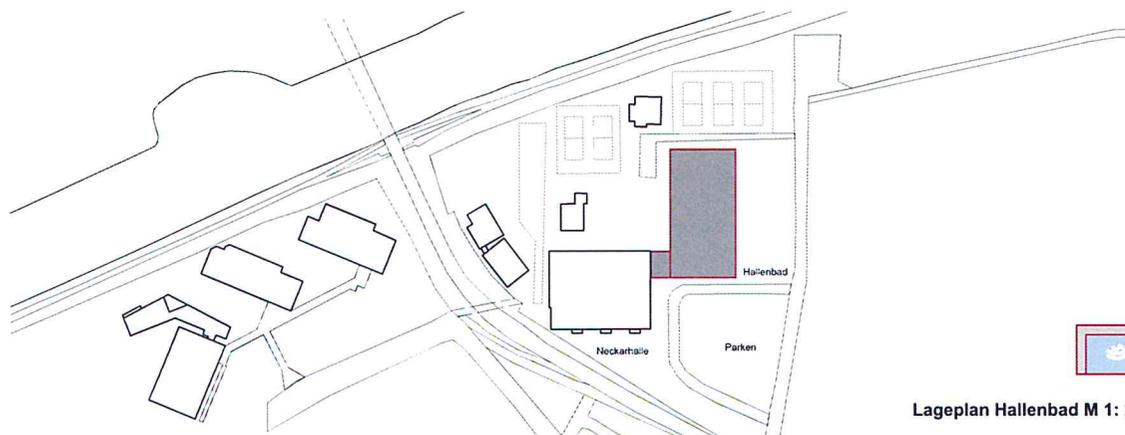
Sprungbecken:
 12,5 m x 11,75 m = 147 m²

Nichtschwimmer:
 25 m x 20 m = 500 m²

Babybecken:
 10 m x 10 m = 100 m²

Wasserfläche 1.163 m² außen
Grundstücksfläche: 10-16 m² je m² Wasserfläche
benötigte Grundstücksfläche: 11.630 m² - 18.608 m²

Wasserfläche GESAMT 1.428 m²



Lageplan Hallenbad M 1: 2500

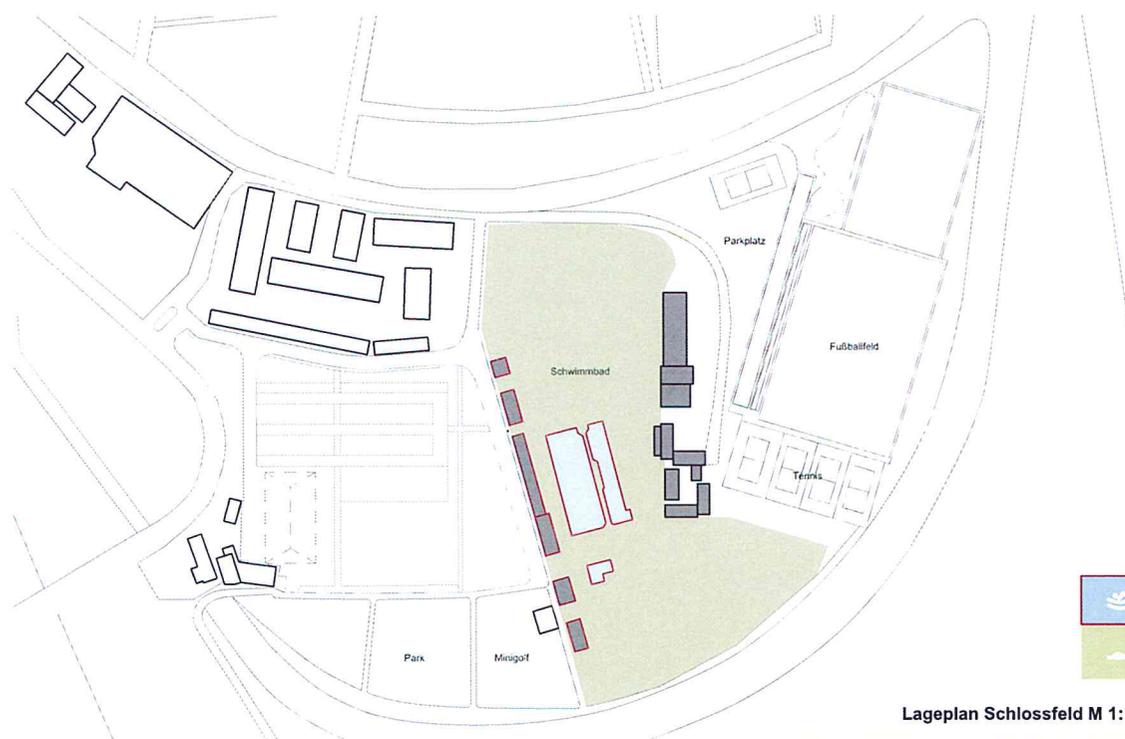
**Szenario 1: Generalsanierung Hallenbad
Generalsanierung Freibad**

Vorteile:

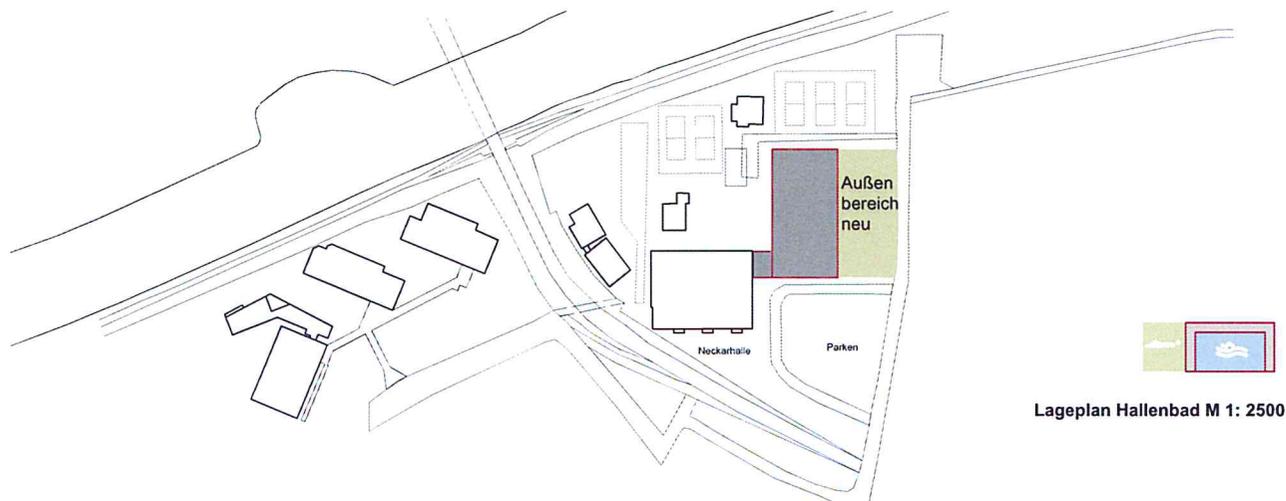
- + kurze Wege für Schulsport im Hallenbad
- + ÖPNV Anbindung am Hallenbad vorhanden
- + Parkplätze vorhanden

Nachteile:

- sehr hohe Kosten für Generalsanierung Hallenbad
- sehr hohe Kosten für Generalsanierung Freibad
- sehr hohe Betriebskosten für Betrieb von 2 Bädern
- keine Synergien beim Betrieb der Bäder
- öffentliche Hallenbadnutzung nicht im Sommer
- geringe Möglichkeiten zur Erhöhung der Attraktivität des Hallenbades



Lageplan Schlossfeld M 1: 2500



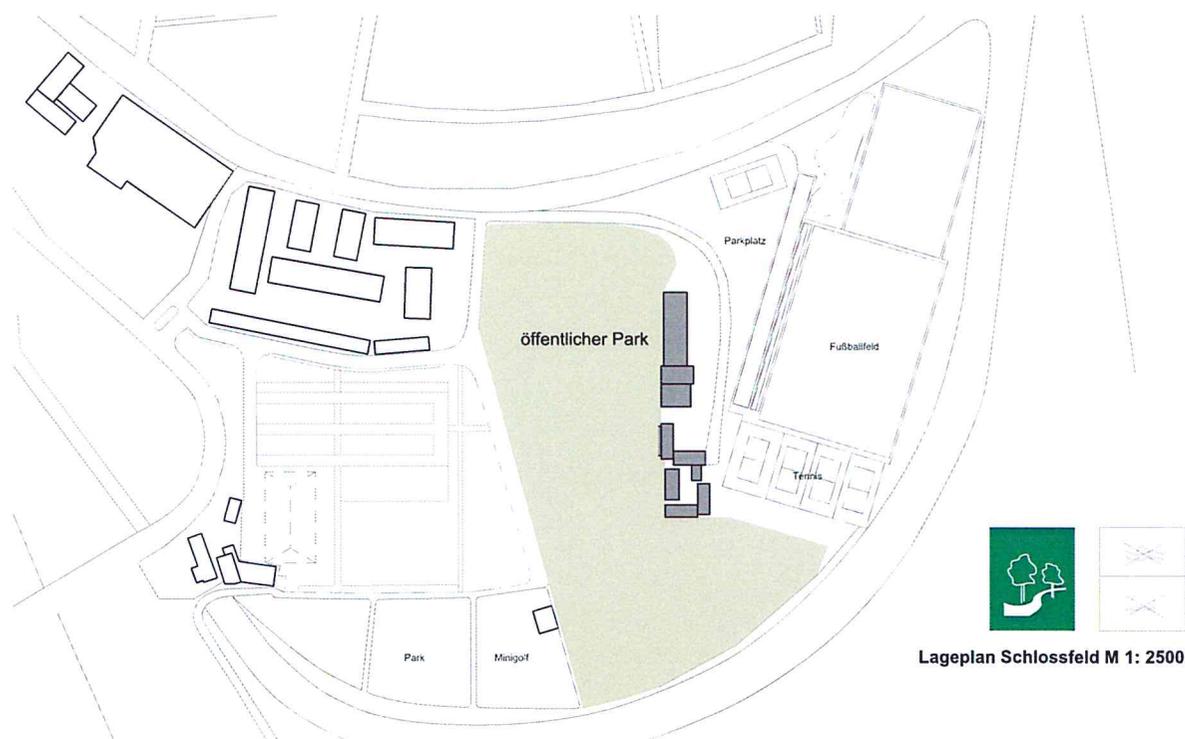
Szenario 2: Generalsanierung Hallenbad Schließung Freibad:

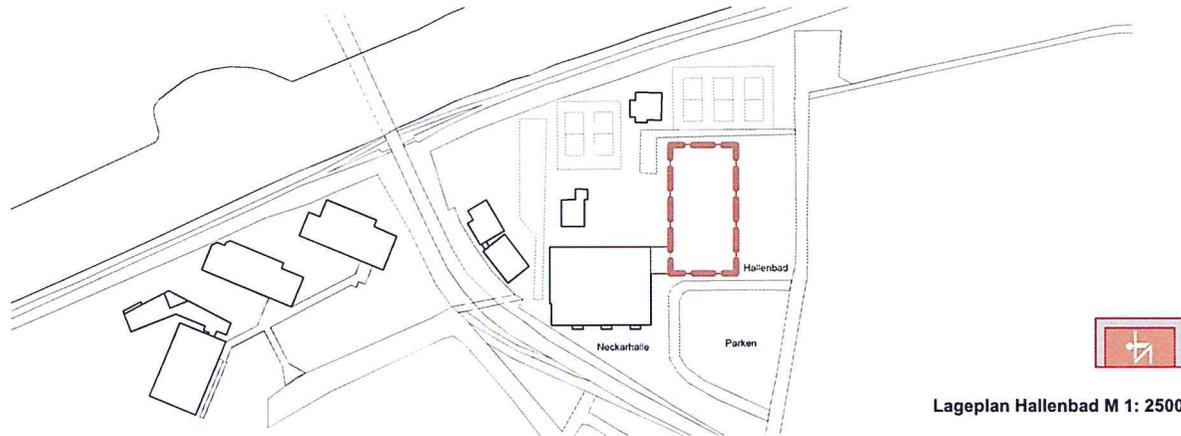
Vorteile:

- + ganzjähriger Betrieb Hallenbad
- + kurze Wege für Schulsport im Hallenbad
- + geringere Kosten als bei Szenario 1
- + Reduzierung Instandhaltungs- und Betriebskosten
- + Schaffung Außenbereich für Hallenbad ca. 2.000 m²
- + Anbindung an ÖPNV vorhanden

Nachteile:

- keine ausreichenden Parkplätze für Freibadnutzung
- kleine Außenanlagenflächen für Freibadnutzung
- Kosten für Generalsanierung Hallenbad (Statik Becken, neue Haustechnik, neue Oberflächen)
- Kosten für Neubau Außenbereich am Hallenbad
- passive Sonnenenergienutzung Hallenbad aufgrund bestehender Ausrichtung nicht möglich
- aufgrund baulicher Gegebenheiten keine Attraktivitätssteigerung des Hallenbad
- keine Synergien bei Nutzungen im Schlossfeld
- aufgrund geringerer Attraktivität geringe Besucherzahlen
- geringe Auslastung
- Zufahrt durch Wohngebiet





Lageplan Hallenbad M 1: 2500

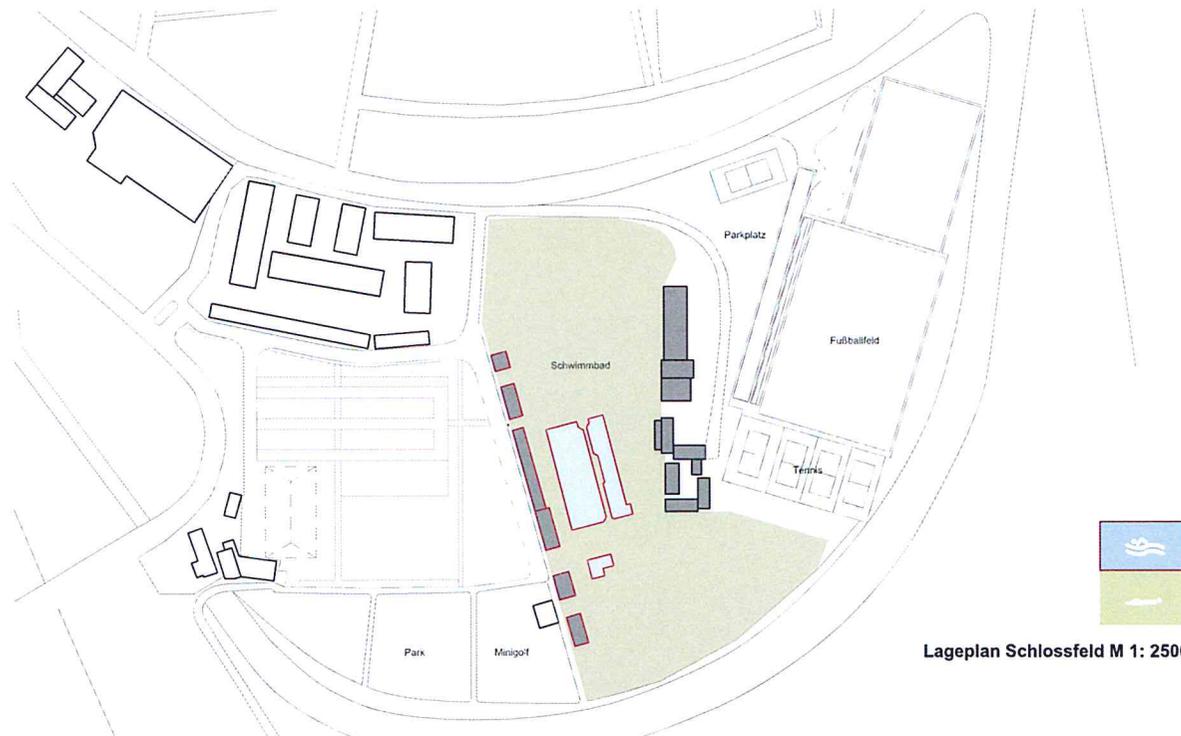
**Szenario 3: Generalsanierung Freibad
Schließung Hallenbad
Alternative:
Umnutzung Hallenbad als Sporthalle**

Vorteile:

- + geringe Kosten für Umnutzung in Gymnastikhalle (vergleichbare Kosten für Abbruch und Umnutzung)
- + größeres Angebot für Hallenfläche

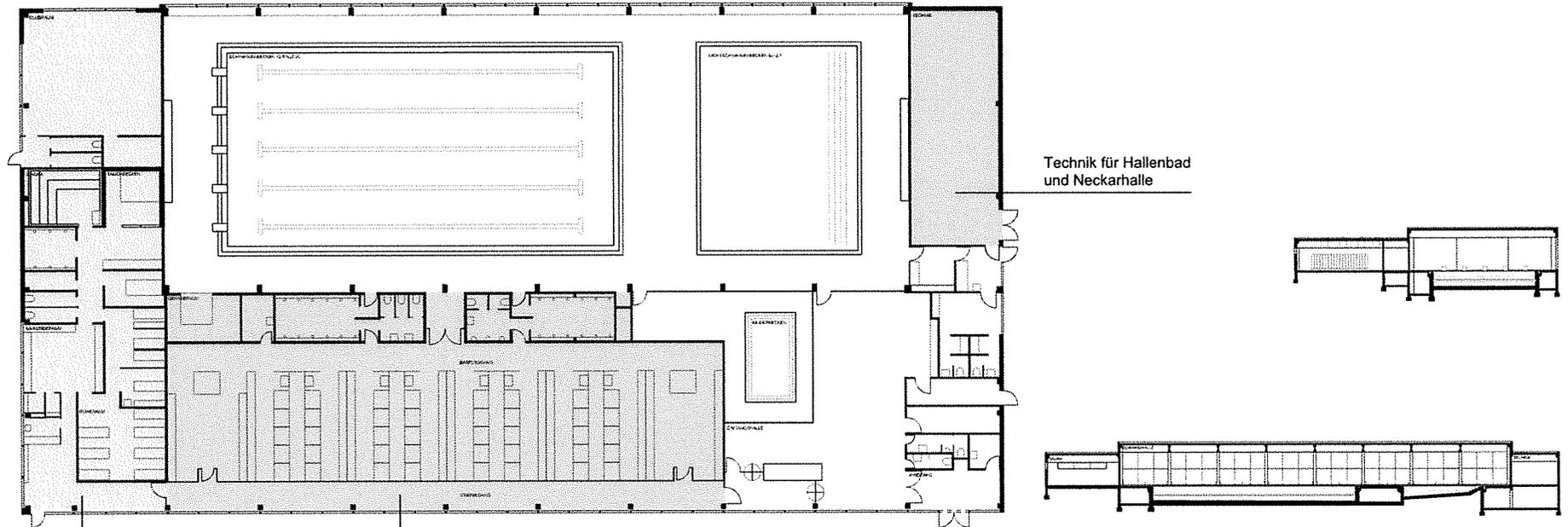
Nachteile:

- keine öffentliche Bademöglichkeit während 8 monatiger Winterpause
- Betrieb Freibad nur max. 4 Monate im Jahr
- Schulsport muss ausweichen, evtl. in Blindenschule
- Kosten für Generalsanierung Freibad
- bei Sanierung bleiben funktionelle Mängel bestehen wie z.B. zu geringe Beckenabstände des Schwimmer- und Nichtschwimmerbeckens
- keine Trainingsmöglichkeit für DLRG und Vereine
- keine Möglichkeit für Angebote für Schwimmschulen
- Personal nicht ganzjährig im Badbereich einsetzbar
- Personal mit verschiedenen Einsatzbereichen z.B. Bauhof im Winter, Bad im Sommer
- Personalengpässe da Mangel an qualifiziertem Personal



Lageplan Schlossfeld M 1: 2500

Hallenbad Bestand



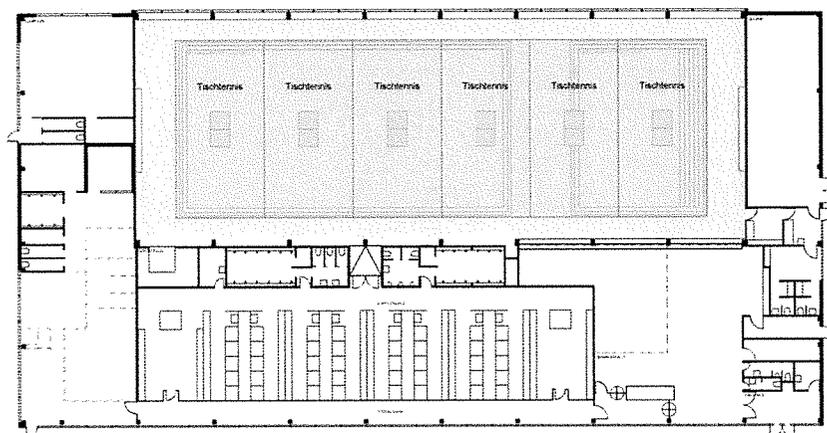
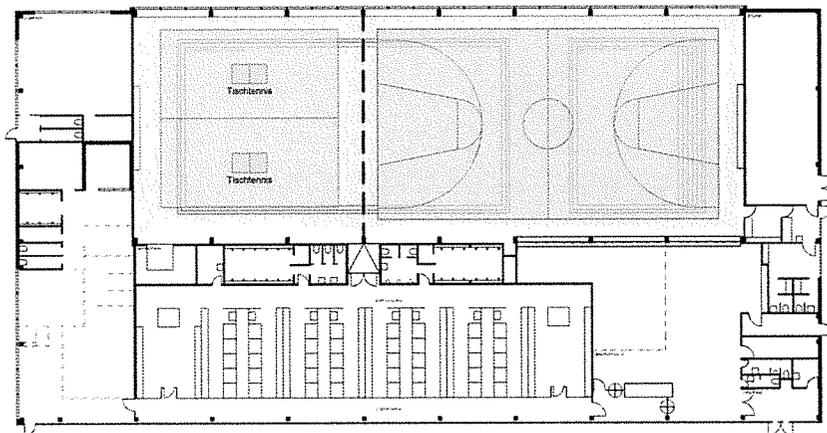
Sauna

Umkleiden

Grundriss EG



Hallenbad Umnutzung



Nutzungsmöglichkeiten:

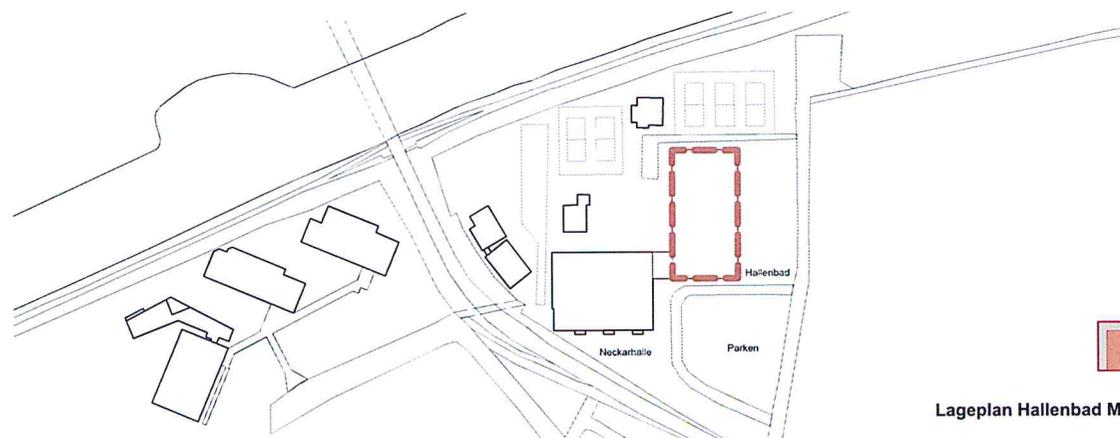
- Schulsport
- Vereinssport
- Gymnastik
- Kampfsport
- Tanzen / Fitness
- Auswechnutzung Mehrzweckhalle (bei Sanierung)
- Teilungsmöglichkeit in 1 1/2 Feldhalle

Vorteile

- + Schaffung zusätzlicher Hallenfläche für gestiegene Einwohnerzahl
- + Ausweichfläche bei Sanierung Mehrzweckhalle
- + Ergänzungs- und Ausweichfläche für Neckarhalle bei Turnieren
- + hohe Flexibilität bei Großveranstaltungen
- + Nutzung Duschen und Umkleiden für Neckarhalle
- + vergleichbare Kosten für Abbruch und Umbau
- + kein Umbau der Technikzentrale für Neckarhalle erforderlich
- + Fremdvermietung z.B. als Fitnessstudio möglich
- + geringe Investitionskosten
- + geringe Betriebskosten

Nachteile

- vorhandene Höhe bis UK Träger: 4,00 m
- vorhandene Höhe bis UK Dach: 4,90 m



Lageplan Hallenbad M 1: 2500

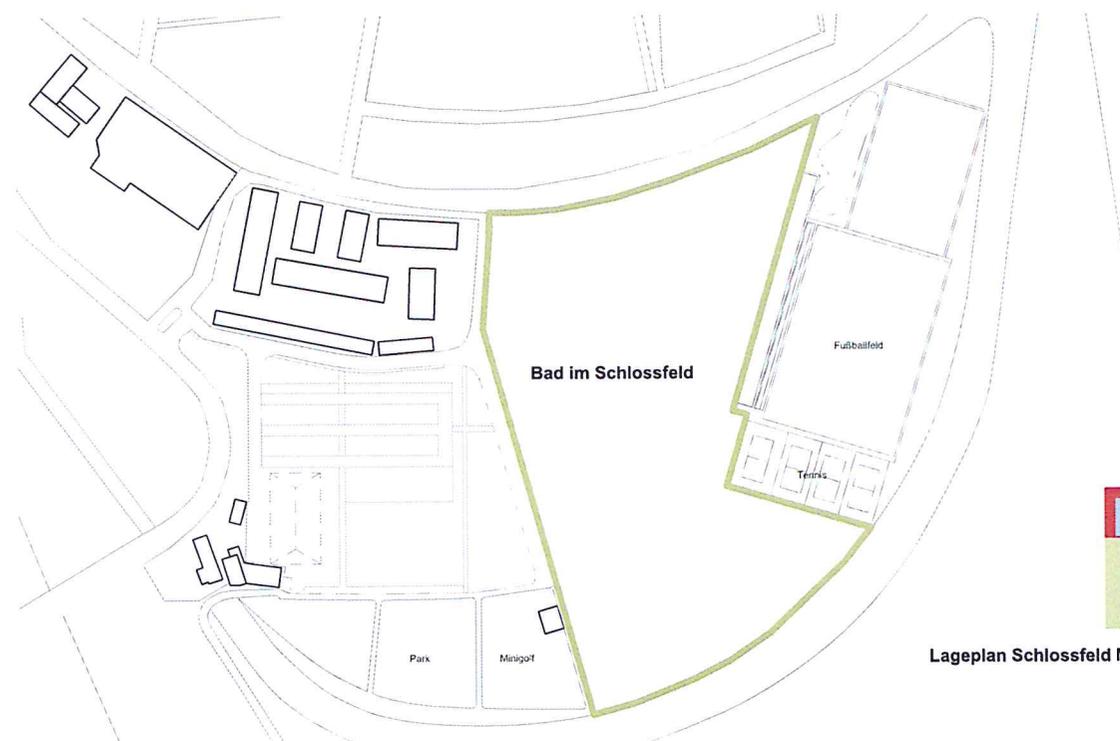
Szenario 4: Neubau Bad im Schlossfeld Umnutzung Hallenbad

Vorteile:

- + Neubau Bad entsprechend aktuellen Erfordernissen
- + große Attraktivität des neuen Bades
- + ganzjährige Badnutzung bei Nutzung Freibereich
- + Optimierung Betriebskosten aufgrund Standortkonzentration
- + Nutzung passiver Sonnenenergie durch optimale Ausrichtung
- + Konzentration der Angebote im Schlossfeld
- + Erhöhung Attraktivität Schlossfeld
- + Fortführung der Umgestaltung des Schlossfeldes
- + Synergien der Nutzung im Schlossfeld
- + zusätzliche Angebote bei Umnutzung des ehemaligen Hallenbades für sportl. Aktivitäten

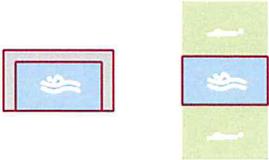
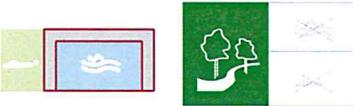
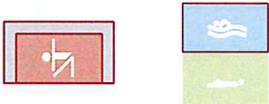
Nachteile:

- höhere Investitionskosten für Badneubau gegenüber Szenario 2 und 3

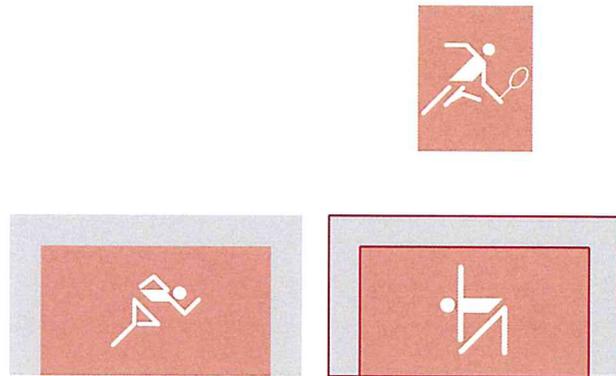


Lageplan Schlossfeld M 1: 2500

Übersicht Szenarien

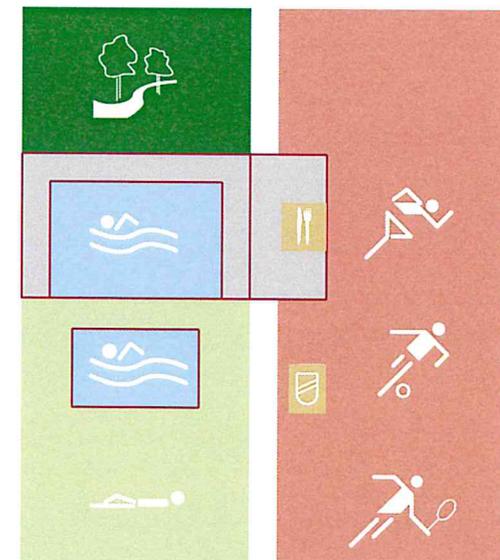
		Investitions- kosten	Betriebs- kosten
Szenario 1: Generalsanierung Hallenbad Generalsanierung Freibad		€ € € €	€ € € €
Senzario 2: Generalsanierung Hallenbad mit Schaffung Außenbereich Schließung Freibad		€ €	€ €
Szenario 3: Umnutzung Hallenbad Generalsanierung Freibad		€ €	€ €
Szenario 4: Umnutzung Hallenbad Neubau Bad im Schlossfeld		€ € €	€ € €

Neckarhalle



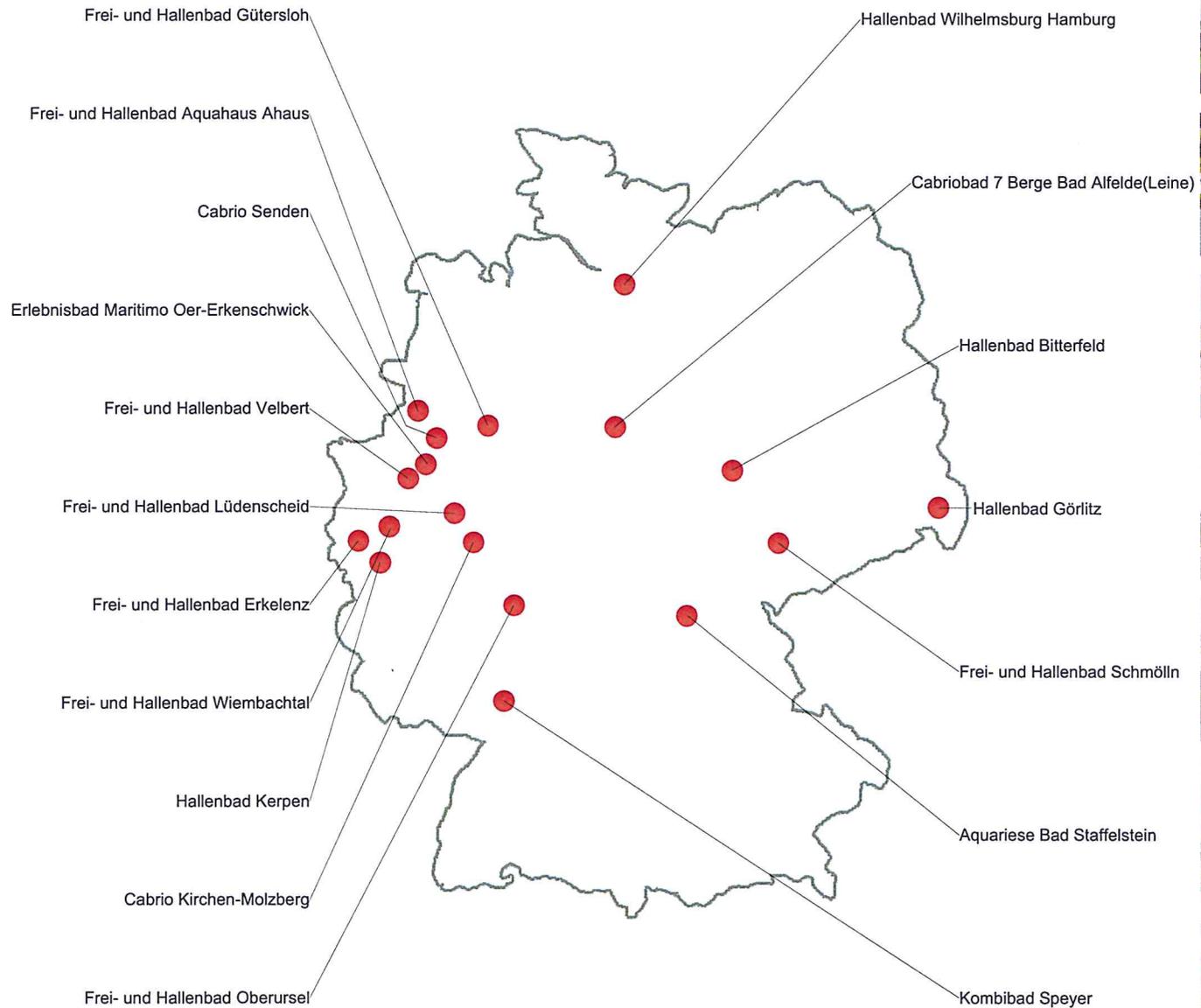
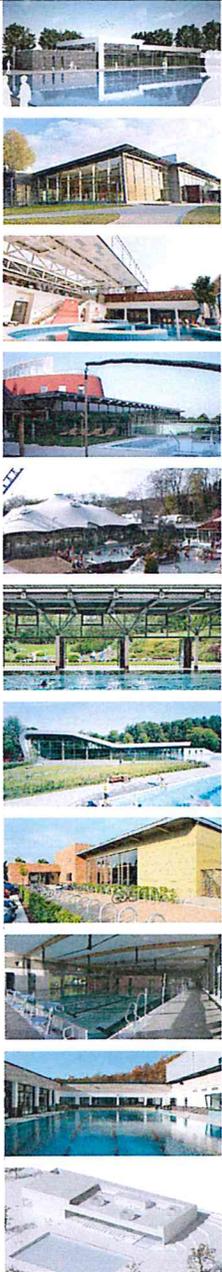
**Schaffung zusätzlicher Hallenfläche
für gemeinnützige oder gewerbliche Nutzung (Pacht)**

Schlossfeld



Konzentration Bad im Schlossfeld

Ausblick



Frei- und Hallenbad Velbert

Baukosten 3 Mio €, ohne MwSt. KG 200-600
Baufgabe Umbau eines Freibades in ein Allwetterbad
Bauzeit Januar 2002 - September 2002
Bebaute Fläche 2.630 m²
Bebaute Fläche ohne Außenbecken 1.720 m²
Netto-Grundfläche 1.690 m²
Architekt KRIEGER Architekten | Ingenieure, Velbert

Funktionsräume Foyer/Kassenservice
 Verwaltungsräume
 Personal- und Sozialräume

Gastronomie Kiosk

Umkleiden Individual- und Sammelumkleiden

Schwimmbecken Lehrschwimmen: 8 x 20 m
 Sportbecken: 5 Bahnen 25 m

Wasserfläche (innen): 577 m²

Wasserfläche (innen) 400 700 1000 1300 1600 m²

BGF 2500 4000 5000 6000 7000 m²

Kosten 3 5 10 15 20 Mio. EUR



Hallenbad Kerpen

Herstellungskosten 5,2 Mio € (inkl. Baunebenkosten, netto)
Baufgabe Neubau
Fertigstellung Oktober 2011
Architekt blass architekten, Euskirchen

Sportbecken Wasserfläche: 375 m² 6 Bahnen (Wettkampfbecken Kategorie C)
 Wassertiefe: 1,80 m

Lehrschwimmbecken Wasserfläche: 104 M²
 Wassertiefe: von 0,60 m bis 1,35 m

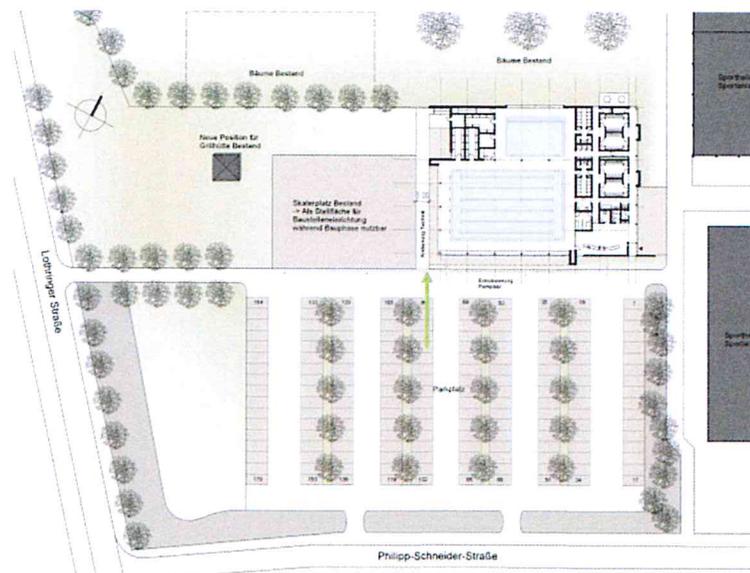
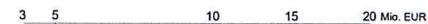
Wasserfläche (innen) 479 m²

Wasserfläche (innen)



BGF

Kosten



Hallenbad Neisse-Bad Görlitz

Baukosten 5,3 Mio € ohne MwSt. KG 200-600
Baufgabe Neubau
Bauzeit Mai 2006 - Oktober 2007
Bebaute Fläche 3.500 m²
Netto-Grundfläche 1.773 m²
Brutto-Geschossfläche 4.500 m²
Architekt KRIEGER Architekten | Ingenieure, Velbert

Funktionsräume Foyer/Kassenservice
 Verwaltungsräume
 Personal- und Sozialräume

Gastronomie Sport

Umkleiden Individual- und Sammelumkleiden

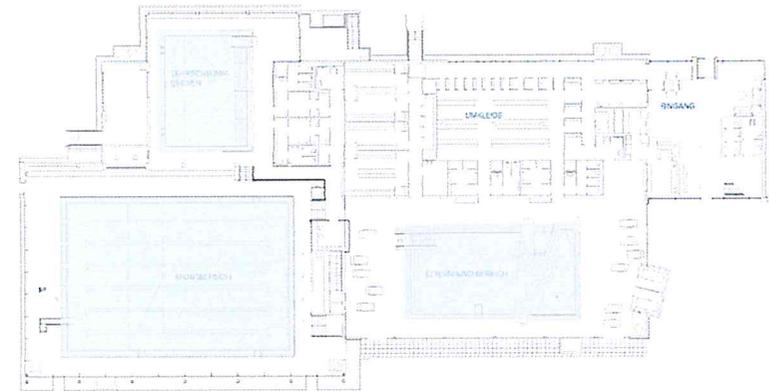
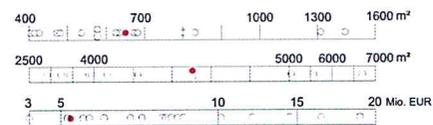
Schwimmbecken Lehrschwimmen: 8 x 10 m (inkl. Treppe, Hubboden)
 Bewegungsbecken: 120 m²
 Sportbecken: 6 Bahnen 25 m (inkl. Sprunganlage)

Wasserfläche (innen) 650 m²

Wasserfläche (innen)

BGF

Kosten



Hallenbad Aquariese Bad Staffelstein

Baukosten
Baufaufgabe
Bauzeit
Netto-Grundfläche
Gebaute Fläche
Architekt

ca. 5,7 Mio €, ohne MwSt. KG 200-600
 Neubau Hallenbad
 Oktober 2000 - April 2002
 2.630 m²
 2.630 m²
 KRIEGER Architekten | Ingenieure, Velbert

Funktionsräume
 Foyer/Kassenservice
 Verwaltungsräume
 Personal- und Sozialräume

Gastronomie
 Erlebnis

Umkleiden
 Individual- und Sammelumkleiden

Schwimmbecken
 Sportbecken: 5 Bahnen 25 m, Außenbecken

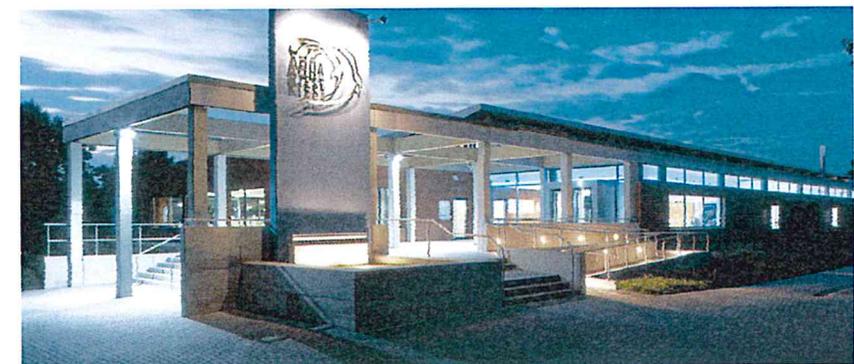
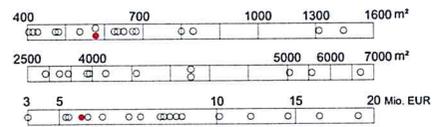
Erlebnisbereich
 Kletter- und Unterwasserattraktionen
 Eltern-Kind-Becken
 Langrutsche 75 m

Wasserfläche (innen)
 577 m²

Wasserfläche (innen)

BGF

Kosten



Frei- und Hallenbad Gütersloh

Baukosten netto 5,9 Mio € (netto)
Baufgabe Neubau Hallenbad
Bauzeit Januar 2014 - September 2015
Architekt Blass Architekten, Euskirchen

Schwimmbecken Sportschwimmbecken: 5 Bahnen 25m
 Lehrschwimmbecken: 12,5 m x 8 m (inkl. Hubboden)
 3-Meter Sprunganlage (1 m-Sprungbrett und 3 m-Plattform)

Umkleiden 175 Umkleideschränke

Duschen 10 Duschen Frauen, 10 Duschen Herren

Geräteräume 4

Wasserfläche (innen) 412,50 m²

Wasserfläche (innen)

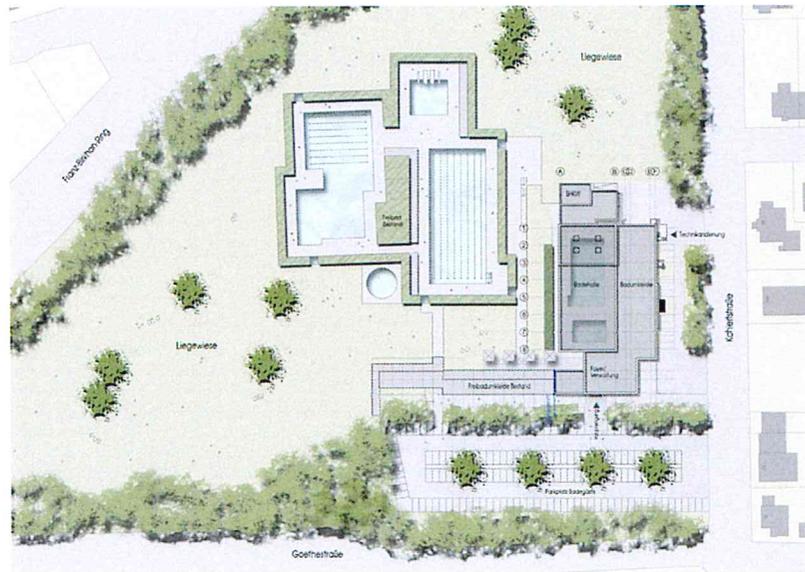
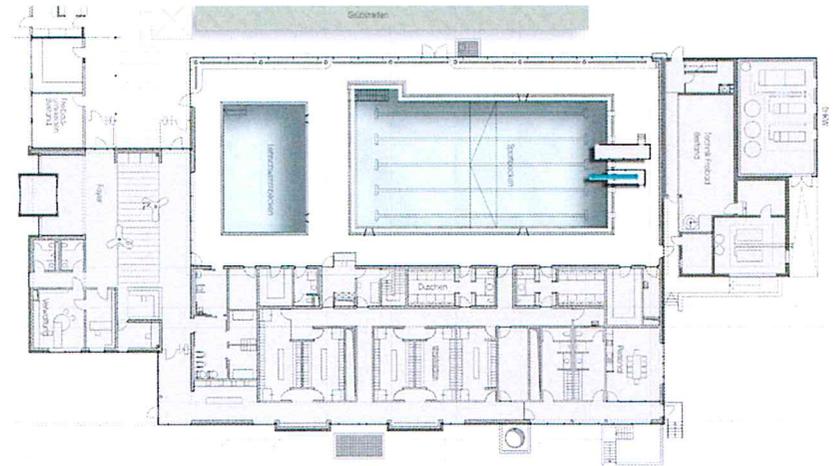
400 700 1000 1300 1600 m²

2500 4000 5000 6000 7000 m²

BGF

3 5 10 15 20 Mio. EUR

Kosten



Frei- und Hallenbad "Nattenbergbad" Lüdenscheid

Baukosten
Baufaufgabe

6,3 Mio € (KG 200-700, netto)
Umbau Freibad in ein Allwetterbad
Überdachung bestehendes Außenbecken mit Schwimmhalle
Nichtschwimmerbecken neu
Mai 2008
3.246 m²
geising+böcker Architekten

Fertigstellung
Brutto-Grundfläche
Architekt und Generalplaner

Schwimmbecken

Schwimmbecken: 6 Bahnen 25 m x 16,66 m
Nichtschwimmerbecken: 70 m Rutsche

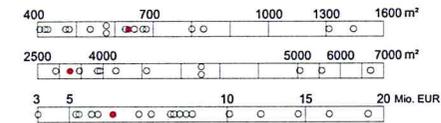
Erlebnisbereich

Sauna- und Wellnessbereich
Sole-Außenbecken

Wasserfläche (innen)

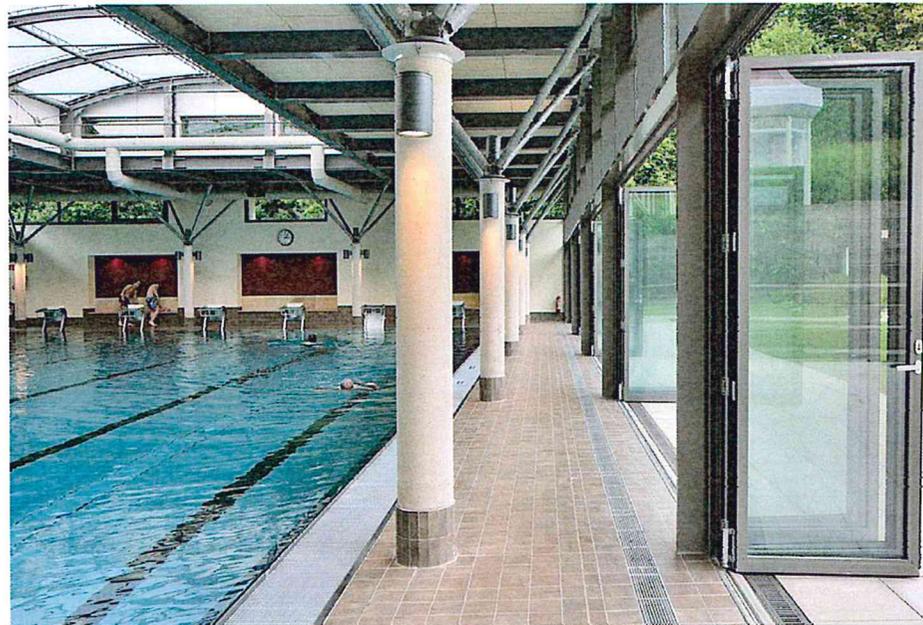
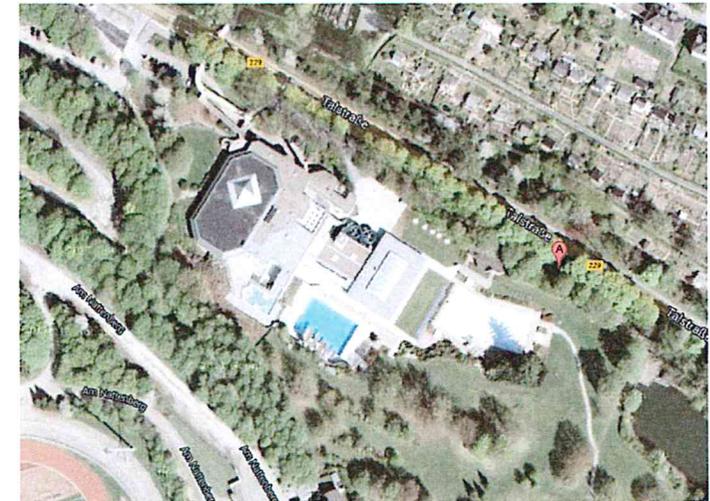
632 m²

Wasserfläche (innen)



BGF

Kosten



Frei- und Hallenbad Aquahaus Ahaus

Baukosten
Baufgabe
Bauzeit
Netto-Grundfläche
Brutto-Grundfläche
Gebaute Fläche
Architekt

ca. 7,2 Mio €, ohne MwSt. KG 200-600
 Neubau Hallenbad, Sanierung Freibad
 Oktober 2007 - Mai 2009
 3.516 m²
 3.918 m²
 2.452 m²
 KRIEGER Architekten | Ingenieure, Velbert

Funktionsräume

Foyer/Kassenservice
 Verwaltungsräume
 Personal- und Sozialräume
 Gastronomie
 Kiosk

Umkleiden

Individual- und Sammelumkleiden

Schwimmbecken

Lehrschwimmen: 8 x 10 m (inkl. Hubboden)
 Sportbecken: 5 Bahnen 25 m (inkl. Sprunganlage)

Erlebnisbereich

Eltern-Kind-Becken mit Rutsche

Wasserfläche inkl. Freibad

2.150 m²

Wasserfläche (innen)

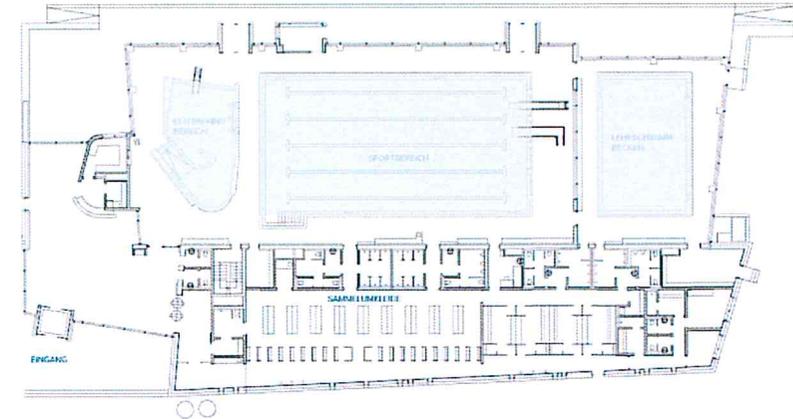
400 700 1000 1300 1600 m²

2500 4000 5000 6000 7000 m²

BGF

3 5 10 15 20 Mio. EUR

Kosten



Frei- und Hallenbad Erka-Bad Erkelenz

Kosten
Baufgabe
Bauzeit
Bruttogeschossfläche
Architekt und Generalplaner

7,4 Mio € (KG 200-700, netto)
 Neubau eines Sport- und Familienbades mit Freibad
 September 2010 - Januar 2012
 3.480 m²
 geising+böcker Architekten

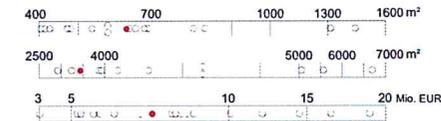
Schwimmbecken

Hallenbad
 Sportschwimmbecken: 6 Bahnen 25 m, (1m Sprungbrett, 3 m Sprungplattform), ca. 378 m² Wasserfläche
 Kinderbecken: ca. 175 m²
 Freizeitbecken: ca. 237 m²
Freibad
 3 Bahnen 25 m (9 m Sprudelliegen)

Wasserfläche (innen)

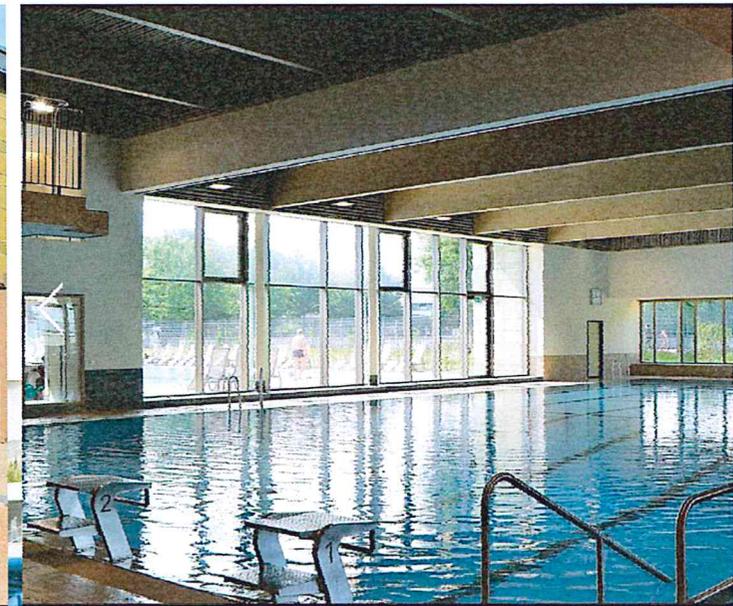
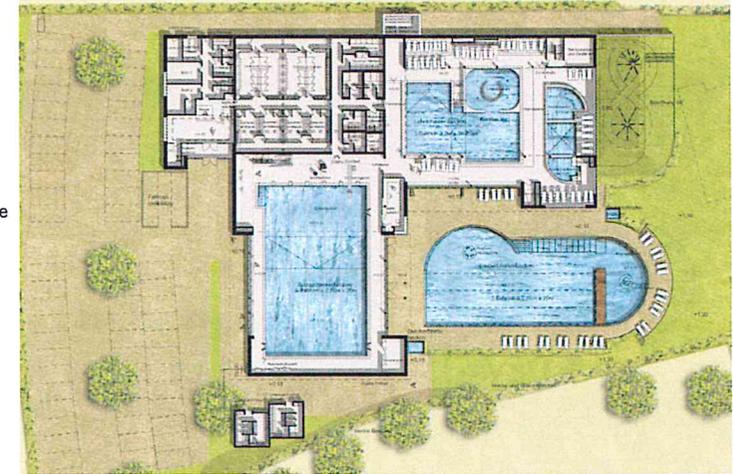
630 m²

Wasserfläche (innen)



BGF

Kosten



Frei- und Hallenbad Wiembachtal

Baukosten
Baufgabe
Fertigstellung
Grundstücksfläche
Brutto-Grundfläche
Grundfläche Hallenbad
Nutzung
Architekt und Generalplaner

8,09 Mio € (KG 200-700, netto)
 Neubau Hallenbad, Sanierung bestehendes Freibad
 August 2010
 28.910,6 m²
 2.832 m²
 1.520,67 m²
 Hallen- und Freibad
 schmersahl|biermann | prüßner Architekten + Stadtplaner, Bad Salzufen

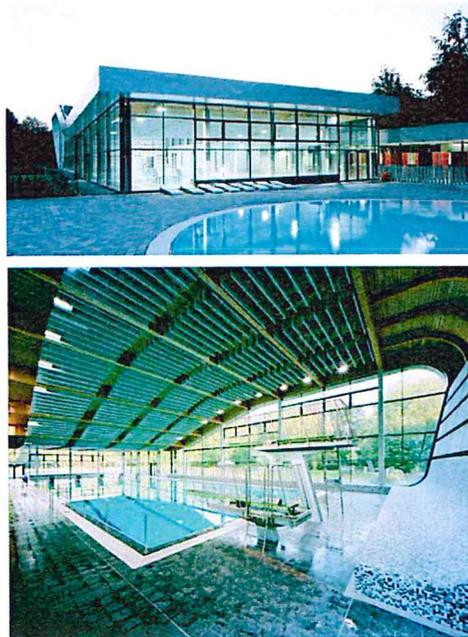
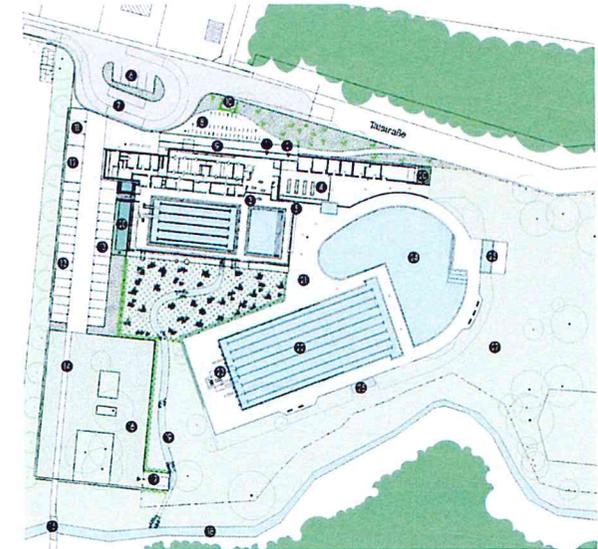
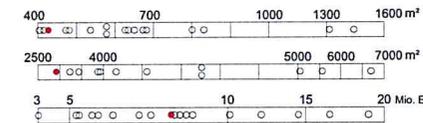
Schwimmbecken

Hallenbad
 1 Sportschwimmbecken: 12 Bahnen 12,5 m x 25 m, mit einem Sprungturm
 1 Lehrschwimmerbecken: 9,2 m x 12,5 m
Freibad
 1 Sportbecken: 21 m x 50 m, mit 2 Treppeneinstiege
 Nichtschwimmerbecken: 931 m²

Wasserfläche (innen)

427,5 m²

Wasserfläche (innen)



Frei- und Hallenbad TATAMI Schmölln

Baukosten
Baufgabe
Fertigstellung
Grundstücksfläche
Brutto-Grundfläche
Grundfläche Hallenbad
Architekt und Generalplaner

8,2 Mio €
 Neubau Hallenbad, Freibad (Bestand 90-iger Jahren saniert)
 November 2005
 8.400 m²
 4.303 m²
 2.670 m²
 Baukonzept, Planungsgesellschaft MBH, Lichtenstein

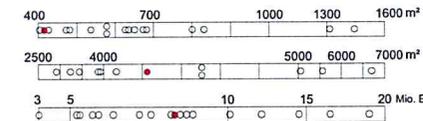
Schwimmbecken

Hallenbad (Neubau)
 Schwimmbecken: 10 m x 25 m, 250 m²
 Lehrschwimmerbecken: 123 m²
 Planschbecken: 31,5 m²
Freibad (Sanierung)
 Schwimmerbecken: 12,5 m x 25 m, 312,5 m²
 Nichtschwimmerbecken: 220 m²
 Planschbecken: 30 m²

Wasserfläche (innen)

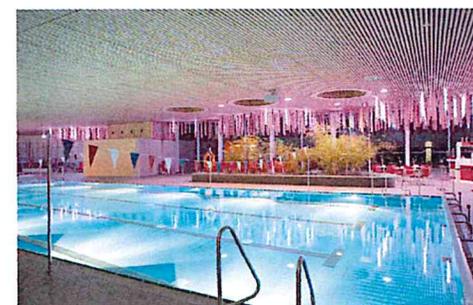
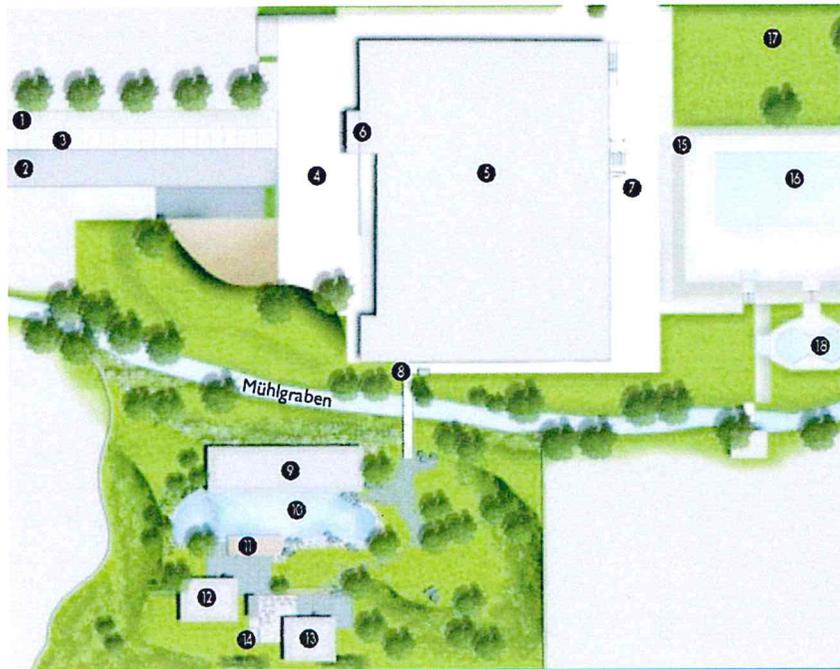
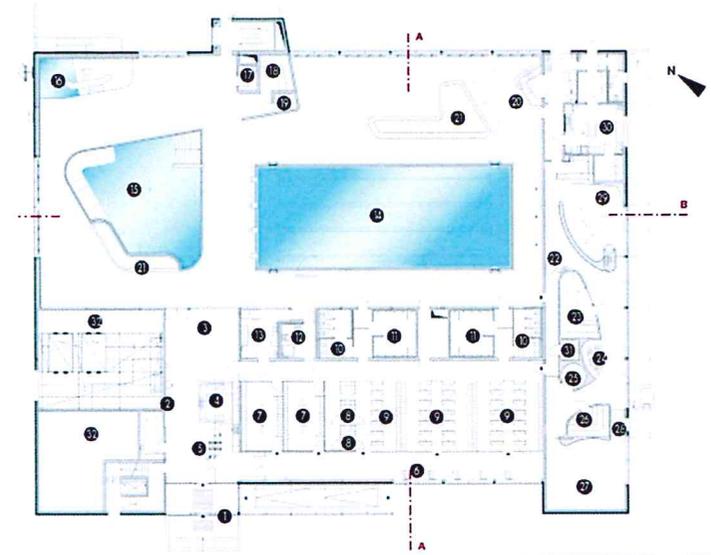
404,5 m²

Wasserfläche (innen)



BGF

Kosten



Hallenbad "Heinz Deininger" Bitterfeld

Baukosten
 Fertigstellung
 Grundstücksfläche
 Grundfläche
 Brutto-Grundfläche
 Grundfläche Halle
 Grundfläche Saunagarten
 Architekt und Generalplaner

8,364 Mio €
 April 2007
 17.312 m²
 2.700 m²
 4.239 m²
 2.440 m²
 285 m²
 Bauconzept, Planungsgesellschaft MBH, Lichtenstein

Schwimmbekken

Schwimmerbekken: 6 Bahnen, 416,66 m²
 Nichtschwimmerbekken: 10 m x 10 m, 100 m²
 Planschbekken: 23 m²

Wasserfläche (innen)

539,66 m²

Wasserfläche (innen)

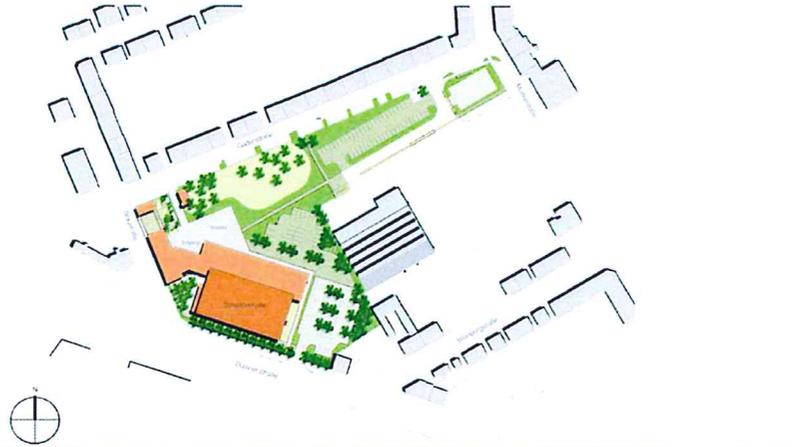
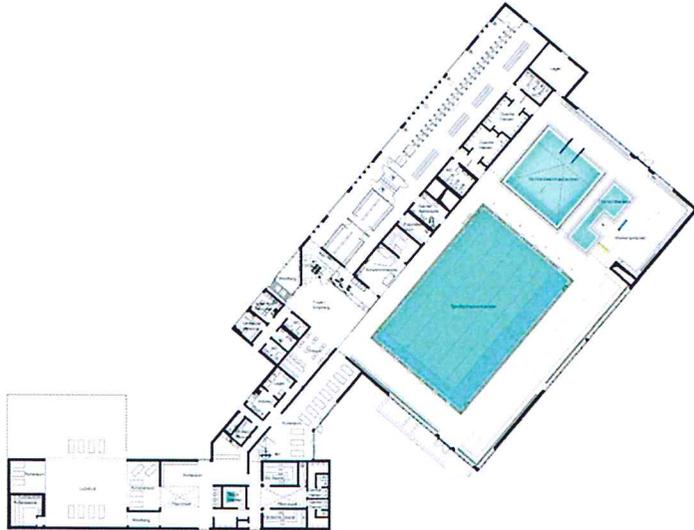
400 700 1000 1300 1600 m²

BGF

2500 4000 5000 6000 7000 m²

Kosten

3 5 10 15 20 Mio. EUR



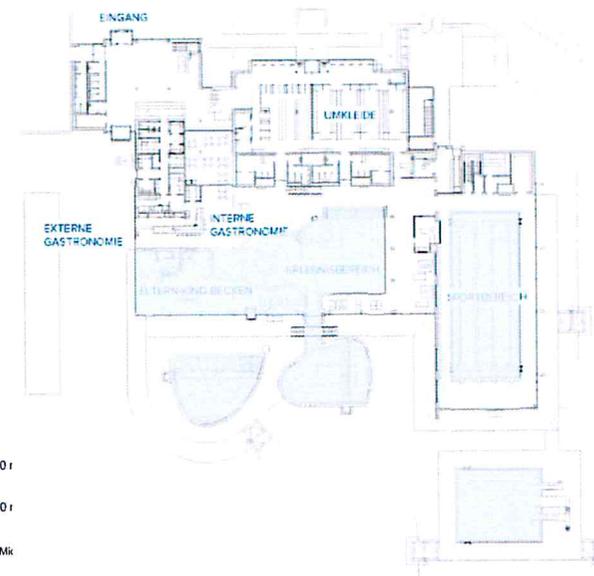
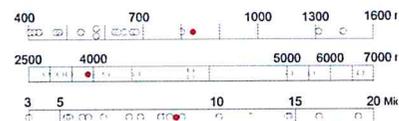
Cabrio Senden

Baukosten	ca. 8,5 Mio €, ohne MwSt. KG 200-600
Bauaufgabe	Neubau
Bauzeit	Mai 2006 - September 2007
Netto-Grundfläche	2.292 m ²
Brutto-Grundfläche	3.900 m ²
Gebaute Fläche	2.900 m ²
Architekt	KRIEGER Architekten Ingenieure, Velbert
Funktionsräume	Foyer/Kassenservice Verwaltungsräume Personal- und Sozialräume
Gastronomie	Erlebnis, Sauna
Umkleiden	Individual- und Sammelumkleiden Saunabereich
Schwimmbecken	Lehrschwimmen: 8 x 12,5 m (inkl. Treppen) Sportbecken: 4 Bahnen 25 m, Außenbecken
Erlebnisbereich	Eltern-Kind-Becken mit Rutsche Erlebnisbecken
Saunabereich	Innen- und Außensauna
Wasserfläche:	835 m ²

Wasserfläche

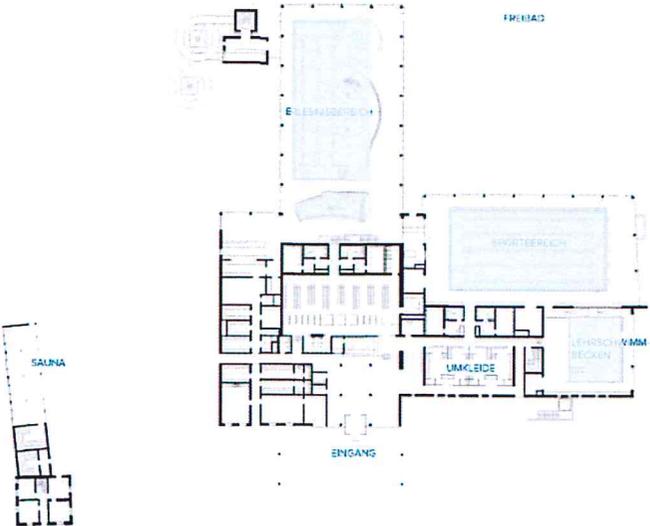
BGF

Kosten



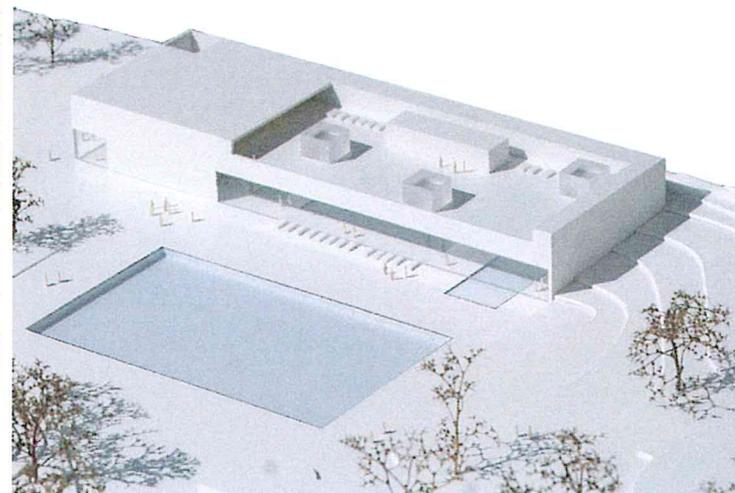
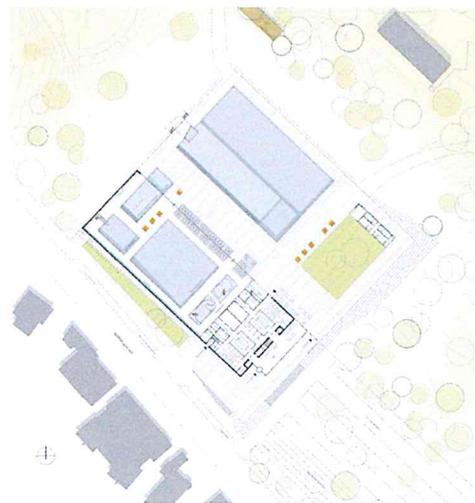
Cabriobad 7 Berge Bad Alfelde(Leine)

Baukosten	10,2 Mio €, ohne MwSt. KG 200-600
Baufaufgabe	Neubau
Bauzeit	Juni 2009 - Dezember 2010
Bebaute Fläche	2.949 m ²
Netto-Grundfläche	2.866 m ²
Brutto-Geschossfläche	5.588 m ²
Architekt	KRIEGER Architekten Ingenieure, Velbert
Funktionsräume	Foyer/Kassenservice Verwaltungsräume Personal- und Sozialräume
Gastronomie	Erlebnis, Freibad
Umkleiden	Individual- und Sammelumkleiden
Schwimmbecken	Lehrschwimmen: 8 x 10 m (inkl. Hubboden, Geräteraum) Sportbecken: 5 Bahnen 25 m (inkl. Sprunganlage)
Erlebnisbereich	Eltern-Kind-Becken Spielschiff, Kletterfisch Großrutsche / Rutschenturm inkl. Landebecken Erlebnisbecken Strömungskanal
Wasserfläche (innen)	672 m ²
Wasserfläche (innen)	
BGF	
Kosten	



Frei- und Hallenbad Oberursel

Kosten	12,1 Mio € (KG 300 +400, netto) Hallenbad 9,4 Mio EUR (KG 300+400) Freibad 2,7 Mio EUR (KG 300+400)										
Baufaufgabe	Neubau Hallenbad, Generalsanierung Freibad										
Bauzeit	Oktober 2012 - Sommer 2014										
Architekt	Sacker Architekten, Freiburg										
Hallenbad	130 m ² - Foyer 610 m ² - Sanitär- und Umkleidetrakt 1.410 m ² - Schwimmhalle										
Beckengrößen	<i>Hallenbad</i> Schwimmerbecken: 8 Bahnen 20 m x 25 m (3 und 1 Meter Sprungbrett) Lehrschwimmbecken: 9 m x 12 m Kind - Elternbereich: 79,5 m ² , beinhaltet Kleinkindergecken 17 m ² Kinderbecken: 25 m ² (getrennter Kleinkinder- und Kinderbereich) <i>Freibad</i> Schwimmerbecken: 6 Bahnen 12,50 m x 50 m Nichtschwimmerbecken: 550 m ² Sprungbecken: 135 m ² ; 3 m- und 1 m Sprungbrett										
Sauna	im 1. Obergeschoss: 740 m ² (insgesamt, inkl. Atrium mit 110 m ² Saunagarten) im 2. Obergeschoss: 680 m ²										
Wasserfläche (innen)	688,5 m ²										
Wasserfläche (innen)	<table border="0"> <tr> <td>400</td><td>700</td><td>1000</td><td>1300</td><td>1600 m²</td> </tr> <tr> <td>□</td><td>□</td><td>□</td><td>□</td><td>□</td> </tr> </table>	400	700	1000	1300	1600 m ²	□	□	□	□	□
400	700	1000	1300	1600 m ²							
□	□	□	□	□							
BGF	<table border="0"> <tr> <td>2500</td><td>4000</td><td>5000</td><td>6000</td><td>7000 m²</td> </tr> <tr> <td>□</td><td>□</td><td>□</td><td>□</td><td>□</td> </tr> </table>	2500	4000	5000	6000	7000 m ²	□	□	□	□	□
2500	4000	5000	6000	7000 m ²							
□	□	□	□	□							
Kosten	<table border="0"> <tr> <td>3</td><td>5</td><td>10</td><td>15</td><td>20 Mio. EUR</td> </tr> <tr> <td>□</td><td>□</td><td>□</td><td>□</td><td>□</td> </tr> </table>	3	5	10	15	20 Mio. EUR	□	□	□	□	□
3	5	10	15	20 Mio. EUR							
□	□	□	□	□							



Kombibad Badem maxx Speyer

Kosten
Baufaufgabe
Bauzeit
Architekt und Generalplaner

14,5 Mio €
 Neubau
 März 2006 - August 2007
 bläss Architekten, Euskirchen

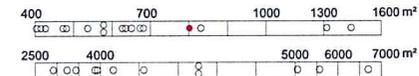
Schwimmbecken

Hallenbad
 Sportschwimmbecken: 6 Bahnen, 1,80 m Wassertiefe
 Sprungbecken: 3 - Meter - Brett, 4 m Wassertiefe
 Freizeitbecken: 0,8 m -1,35 m Wassertiefe
 Planschbecken
 65 - Meter - lange Tunnelrutsche
Freibad
 Schwimmerbecken: 6 Bahnen, 25 m, 1,8 m Wassertiefe
 Planschbecken: 80 m²
 Ausschwimmbecken: 87 m²
 Freizeitbecken

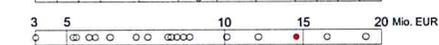
Wasserfläche (innen)
Wasserfläche (außen)

800 m²
 1400 m²

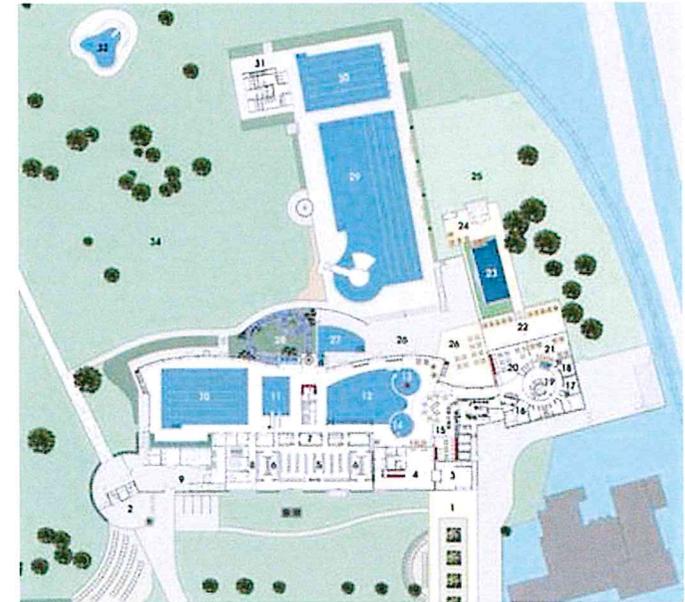
Wasserfläche(innen)



BGF



Kosten



Hallenbad Wilhelmsburg Hamburg

Kosten 19 Mio €
Baufgabe Neubau Hallenbad
Bauzeit Juni 2011 - März 2013
Grundstücksfläche ca. 9.900 m²
Bruttogeschossfläche ca. 8.998 m²
Nutzung Schwimmbad mit Wasserballeistungszentrum
Gebäudehöhe ca. 12 m
Architekt und Generalplaner bs2-Architekten, Hamburg
Fassadengestaltung Allmann Sattler Wappner Architekten, München

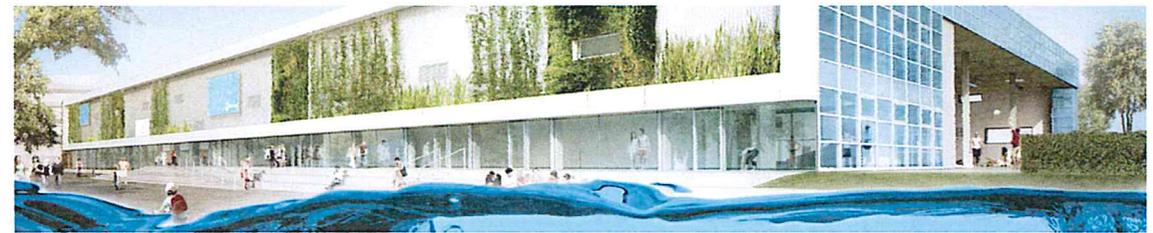
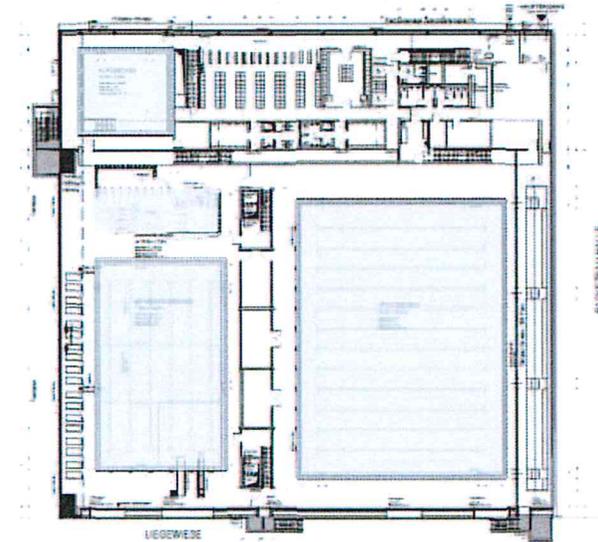
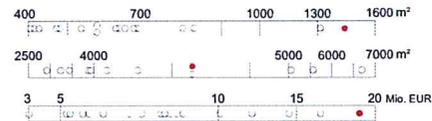
Schwimmbecken
 1 Sportschwimmbecken: 12 Bahnen 33 m x 25 m,
 Zuschauertribüne für 200 Personen
 1 Mehrzweckbecken: sechs Bahnen 15 m x 25 m (3-Meter-Sprungturm)
 1 Kinderspielbecken: 13 m x 8 m (mit Kinderrutsche)
 1 Kursbecken: 10 m x 10 m
 Sprunganlage: 1 und 3 m

Wasserfläche (innen) 1404 m²

Wasserfläche (innen)

BGF

Kosten





Badvarianten im Schlossfeld



Nutzungsbelegung Schlossfeld ab 2014

Die strukturelle Neuordnung des Schlossfeldes begann 2010 mit dem Bau des Neckarstations im östlichen Bereich.

Im westlichen Bereich wird diese ab 2014 weitergeführt. Es entsteht ein zentraler Parkplatz, der den Autoverkehr im Zufahrtbereich aufnimmt. Die Nähe des Parkplatzes zum Freibad und den Sportanlagen führt zu einer Reduzierung des Autoverkehrs auf dem Gelände. Es entsteht eine durchgrünte Zone vor dem Schwimmbad, welche als potentielle Erweiterungsfläche genutzt werden kann. Der Bau des neuen Festplatzes schließt den westlichen Teil der Neuordnung ab.

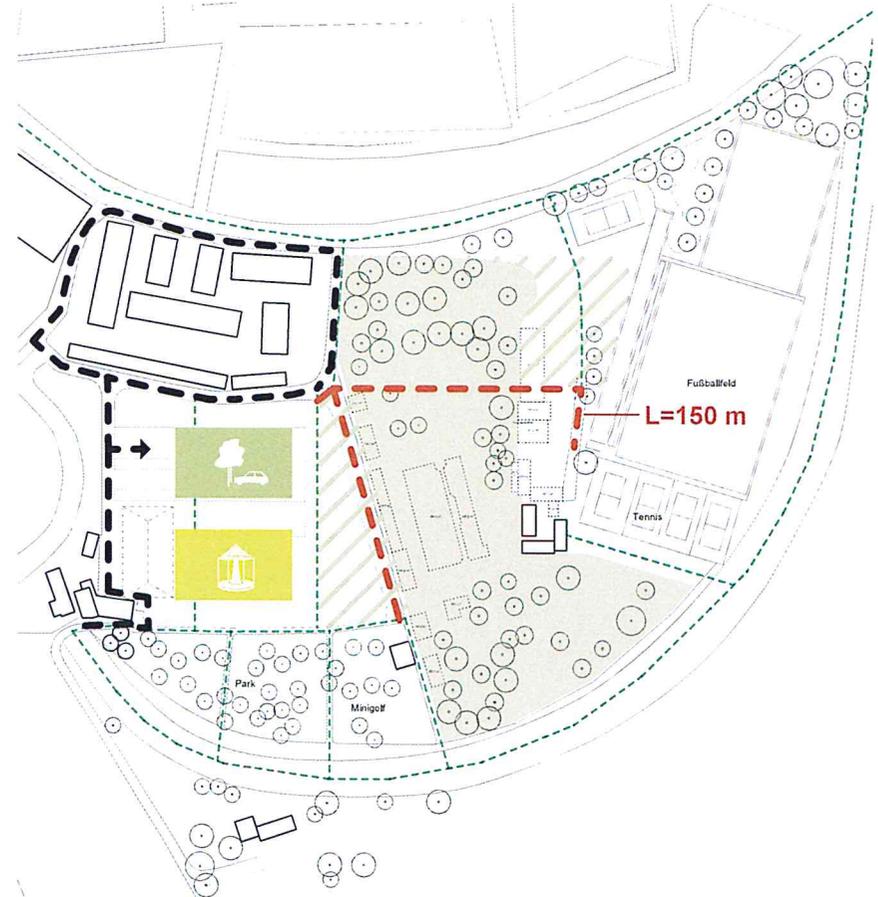
Die vorliegende Studie beschäftigt sich mit Gestaltungsmöglichkeiten des mittleren Teil des Schlossfeldes. Aufgrund der anstehenden Bädersanierung und der damit verbundenen zukunftsweisenden Entscheidungen wurden hierfür die folgenden Konzepte erarbeitet.

Schlossfeld

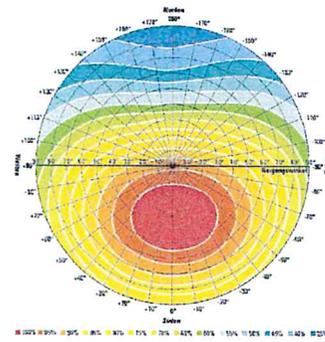
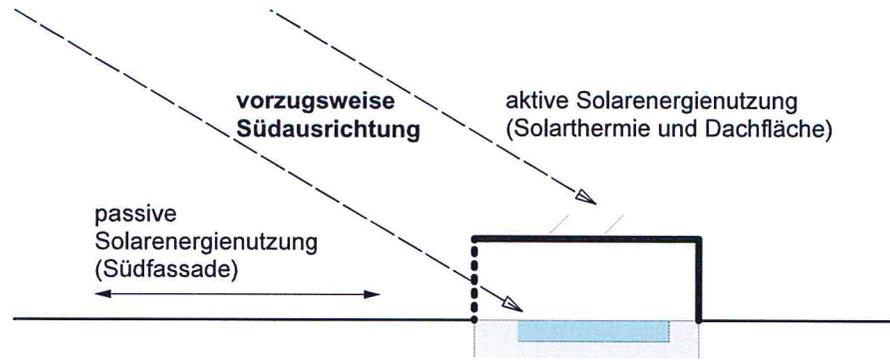
- Individualverkehr
- Erschließung Anlieger und Fußgänger
- Wegenetz Fußgänger



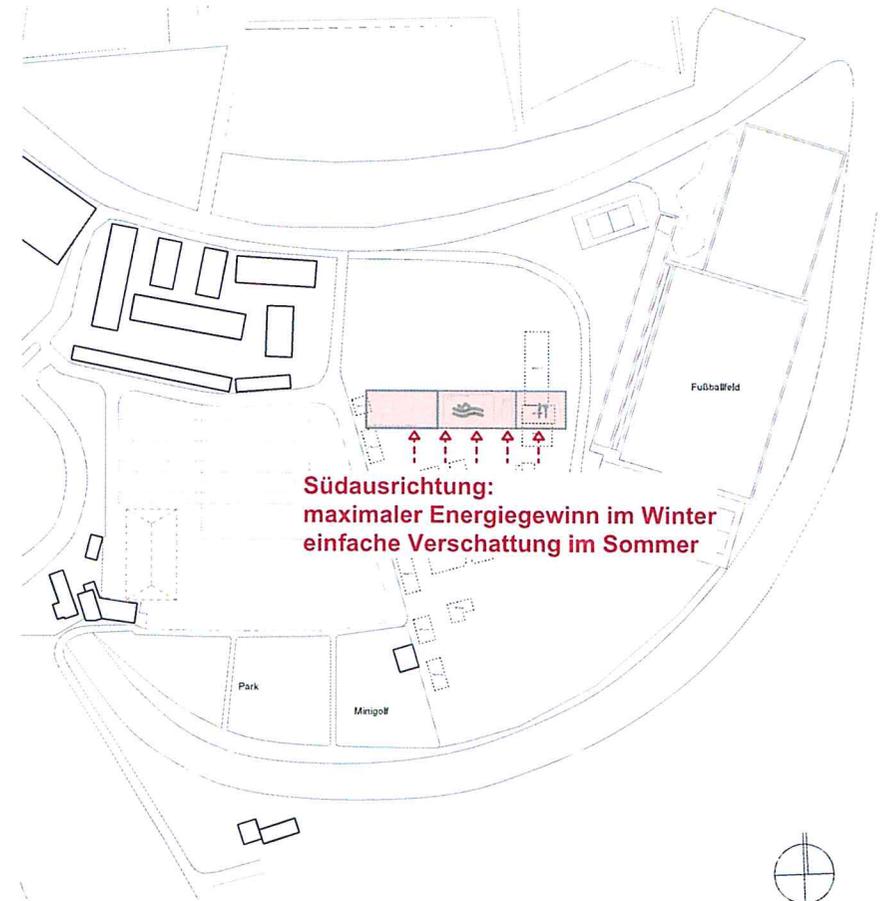
Erschließung und neue Parkmöglichkeiten ab 2014

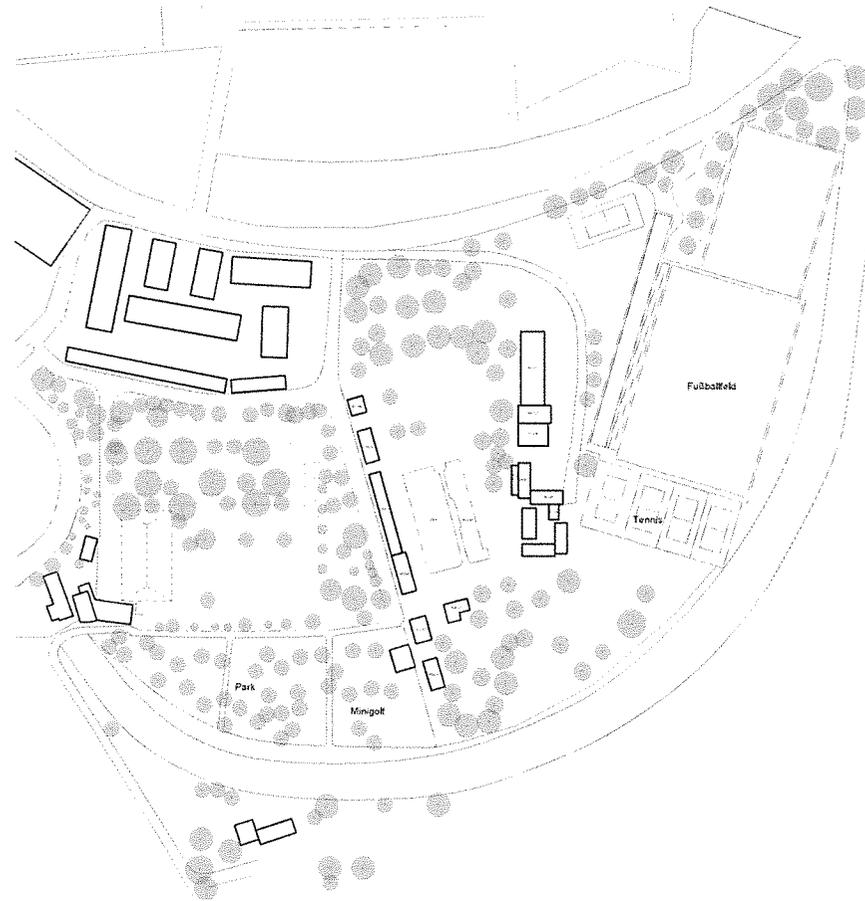


Vorschlag Neuordnung

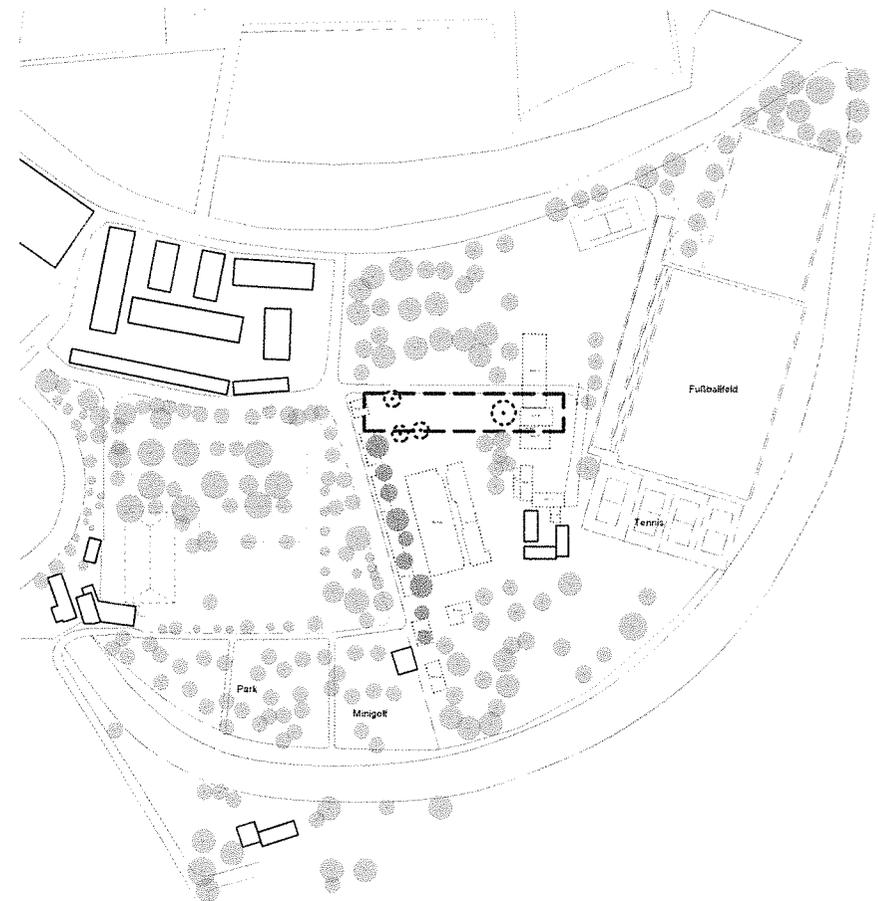


Energieerträge in Abhängigkeit von der Ausrichtung

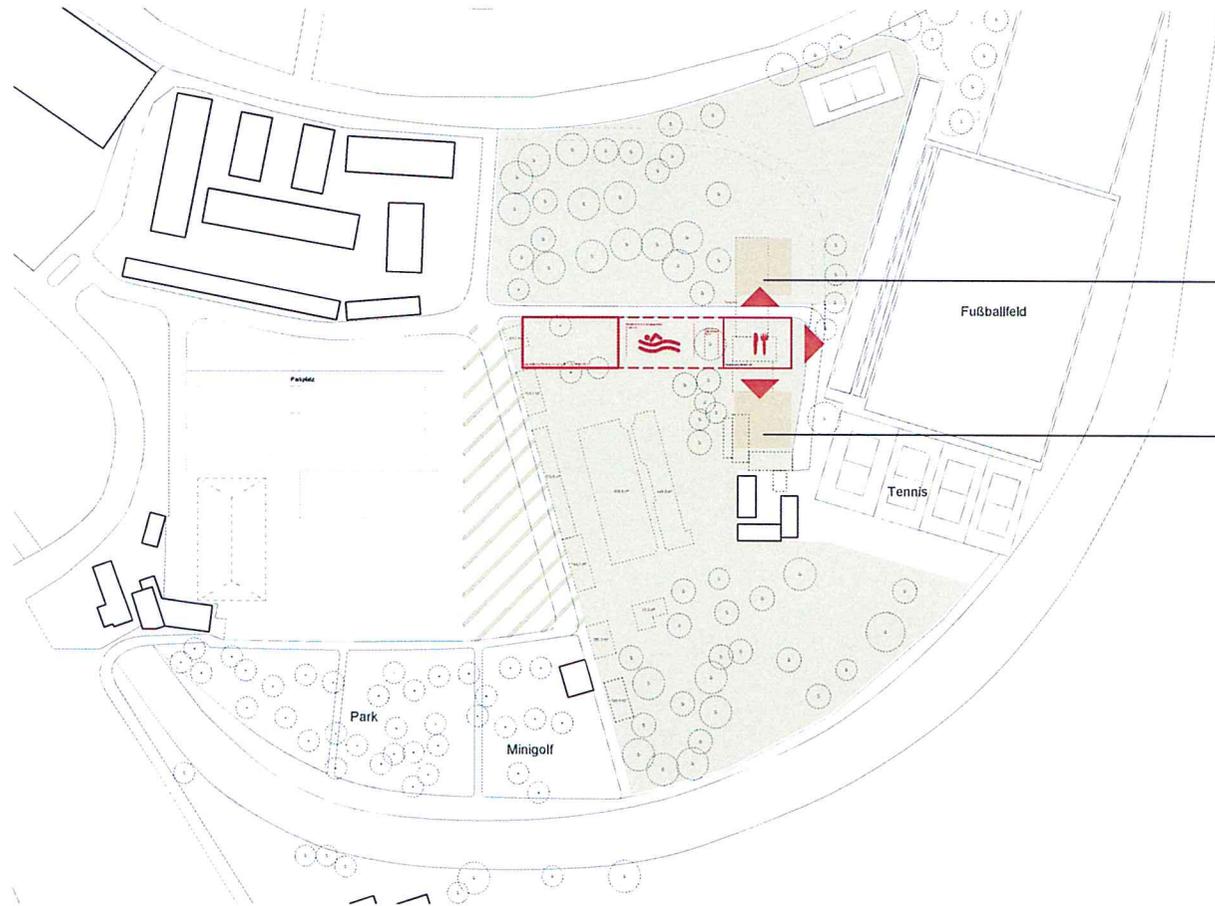


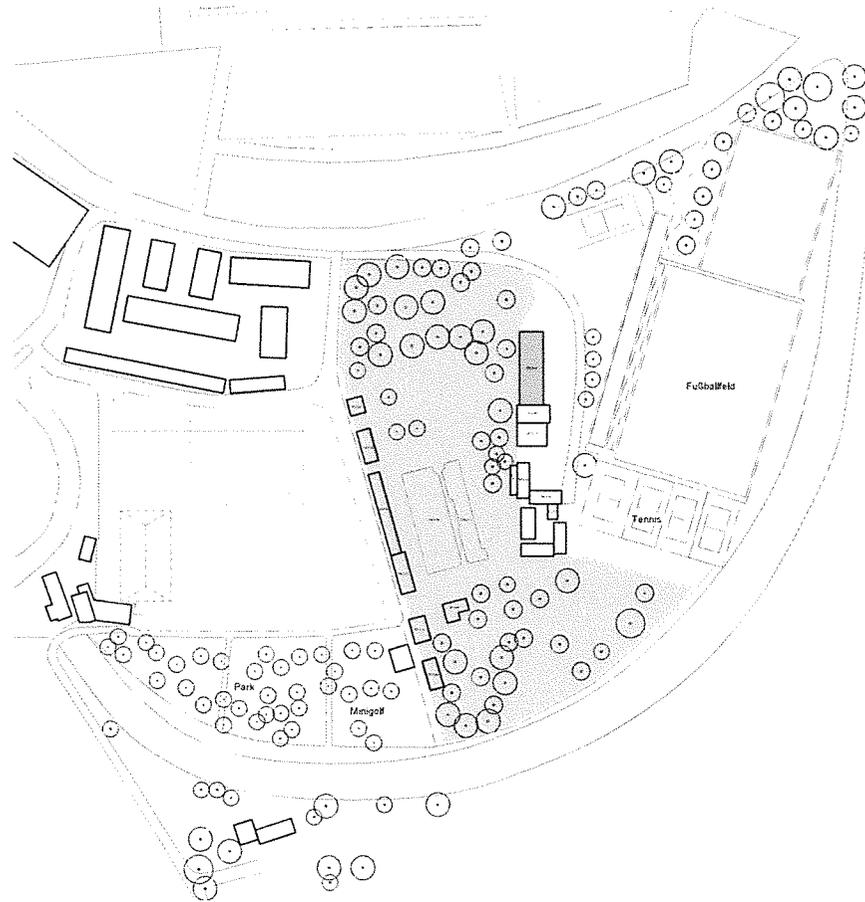


Bestand

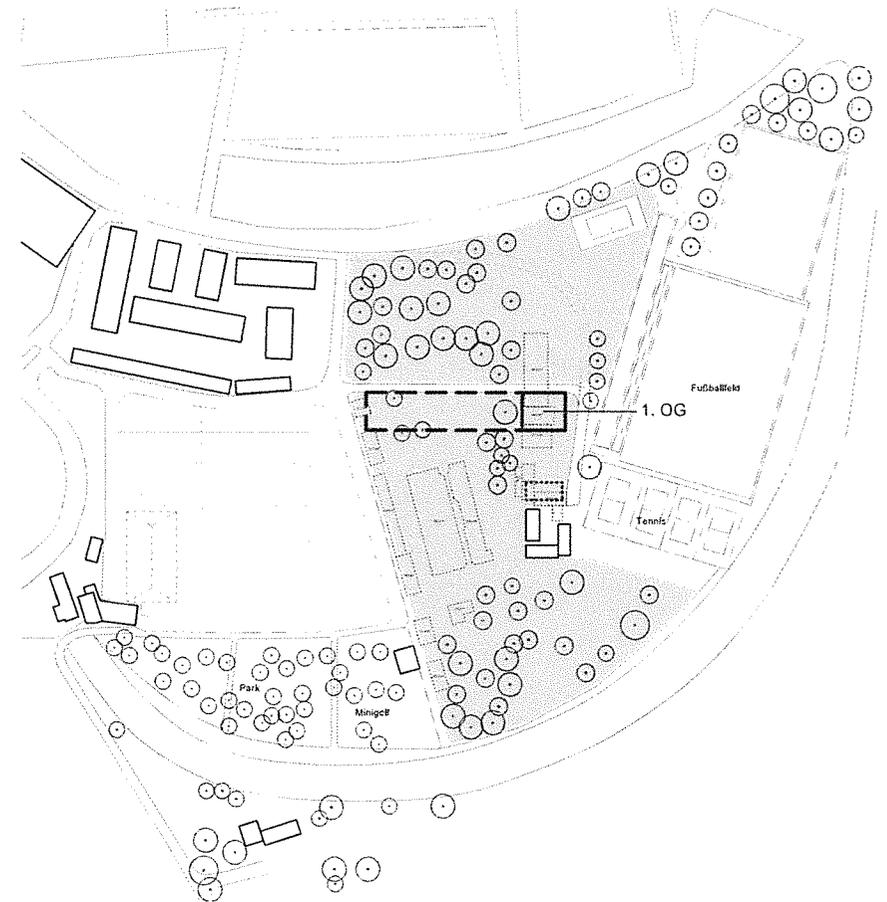


Vorschlag Positionierung Baukörper





Bestand



Vorschlag Positionierung

Konzept Schlossfeld



- bestehende Wohnbebauung
- öffentlicher Park
- Schwimmen im Park
- Parkplatz
- Neckarstadion
- Tennisanlage
- Festplatz
- Minigolf
- Erweiterungsfläche Bad

2.Phase ab 2014

3.Phase

1.Phase 2010

Innenbereich:

Lehrbecken: 12,5 m x 8 m = 100m²

Eltern- Kindbereich: 36 m²

Wasserfläche 136 m² innen

Wasserfläche 1260 m² außen

Gebäude ca. 850 m²

Außenbereich:

Schwimmerbecken:
30 m x 17 m = 510 m²

Sprungbecken:
12 m x 12 m = 144 m²

Nichtschwimmer:
30 m x 17 m = 510 m²

Babybecken:
12m x 6/10m = 96 m²

**Freibad mit Kleinschwimmhalle****Ansatz:**

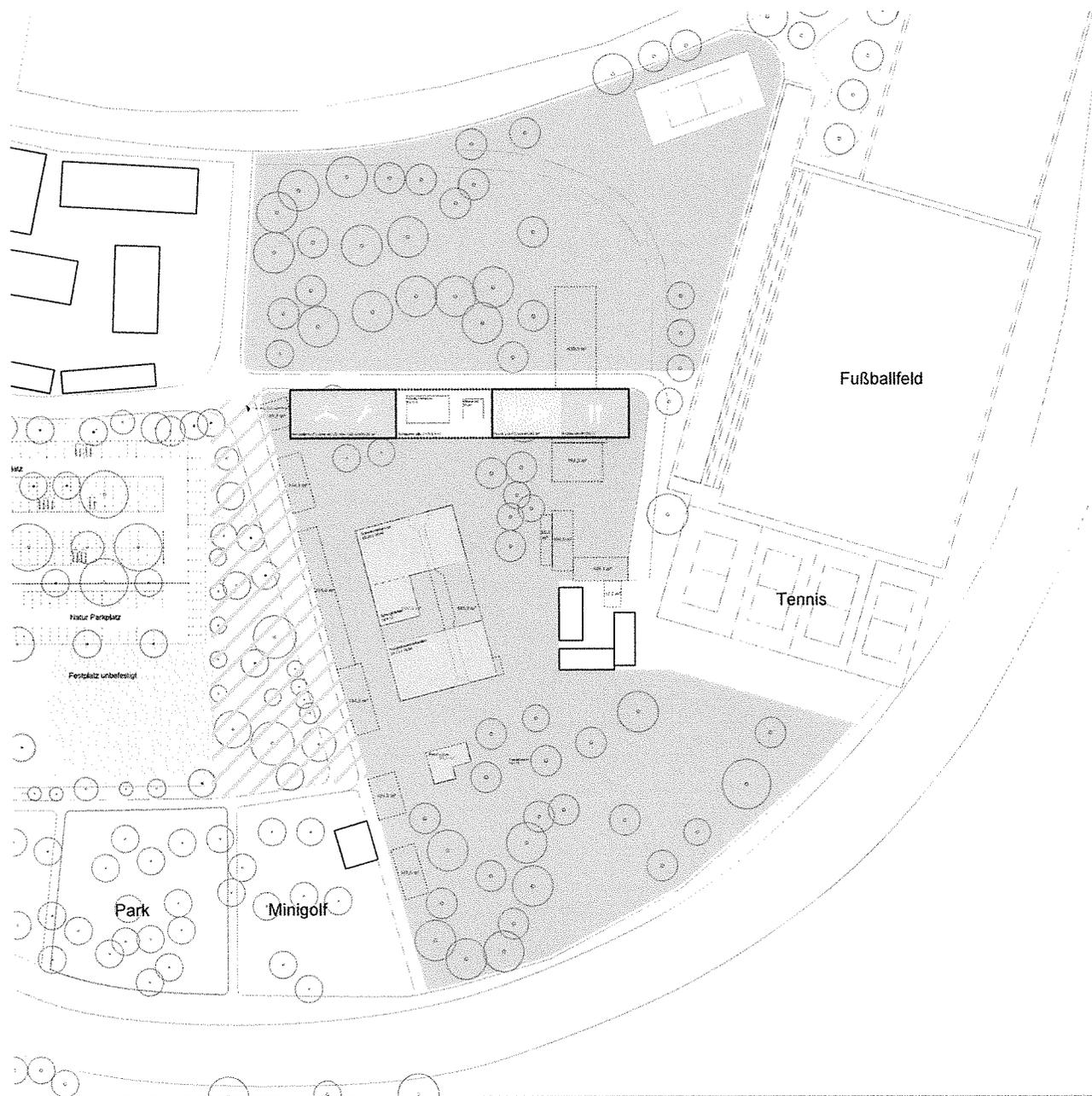
- Optimierung des Schwimmer, Nichtschwimmer- und Sprungbeckens
- Ergänzung durch eine minimierte Halle für Schulsport und Kinderschwimmen

Vorteile:

- + optisch geringe Baumasse der Schwimmhalle
- + relativ geringe Investition durch kleinen Baukörper
- + Realisierung Hallenbad relativ unabhängig von Sanierung Freibad
- + Versorgung von Schule und Kindern gesichert
- + relativ geringe Betriebskosten

Nachteile:

- kein Schwimmerbecken in den Wintermonaten
- zu klein für klassischen Schwimmhallenbetrieb
- geringer Synergieeffekt zwischen beiden Bädern



Freibad mit Kleinschwimmhalle

Flächenübersicht:

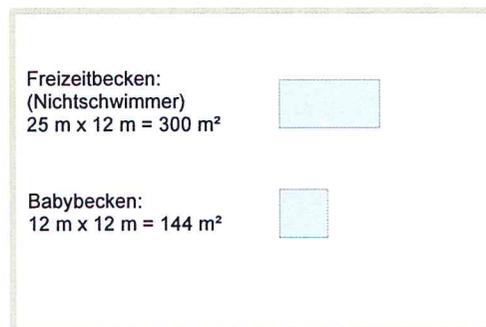
Gebäudefläche Bestand:	1.805 m ²
Gebäudeff. Kleinschwimmhalle: (ohne Zusatzoptionen wie Sauna und Restaurant):	850 m ²
Liegefläche Bestand:	18.800 m ²
Liegefläche Neu:	17.038 m ²
Wasserfläche Freibad Bestand:	1.449 m ²
Wasserfläche Freibad Neu:	1.260 m ²
Wasserfläche Hallenbad Bestand:	433 m ²
Wasserfläche Kleinhallenbad neu:	136 m ²

 mögliche Erweiterungsfläche
3.300 m²

Innenbereich:

Schwimmerbecken: 12,5 m x 25 m = 313 m²
 Nichtschwimmer 12,5 m x 8 m: 100 m²
 Eltern- Kindbereich: 10 m²

Wasserfläche 423 m² innen
Wasserfläche 444 m² außen
Gebäude ca. 1520 m²

Außenbereich:

Freizeitbecken:
 (Nichtschwimmer)
 25 m x 12 m = 300 m²

Babybecken:
 12 m x 12 m = 144 m²

Hallenbad mit Freibereich öffenb. Fassade zum Außenbereich

Ansatz:

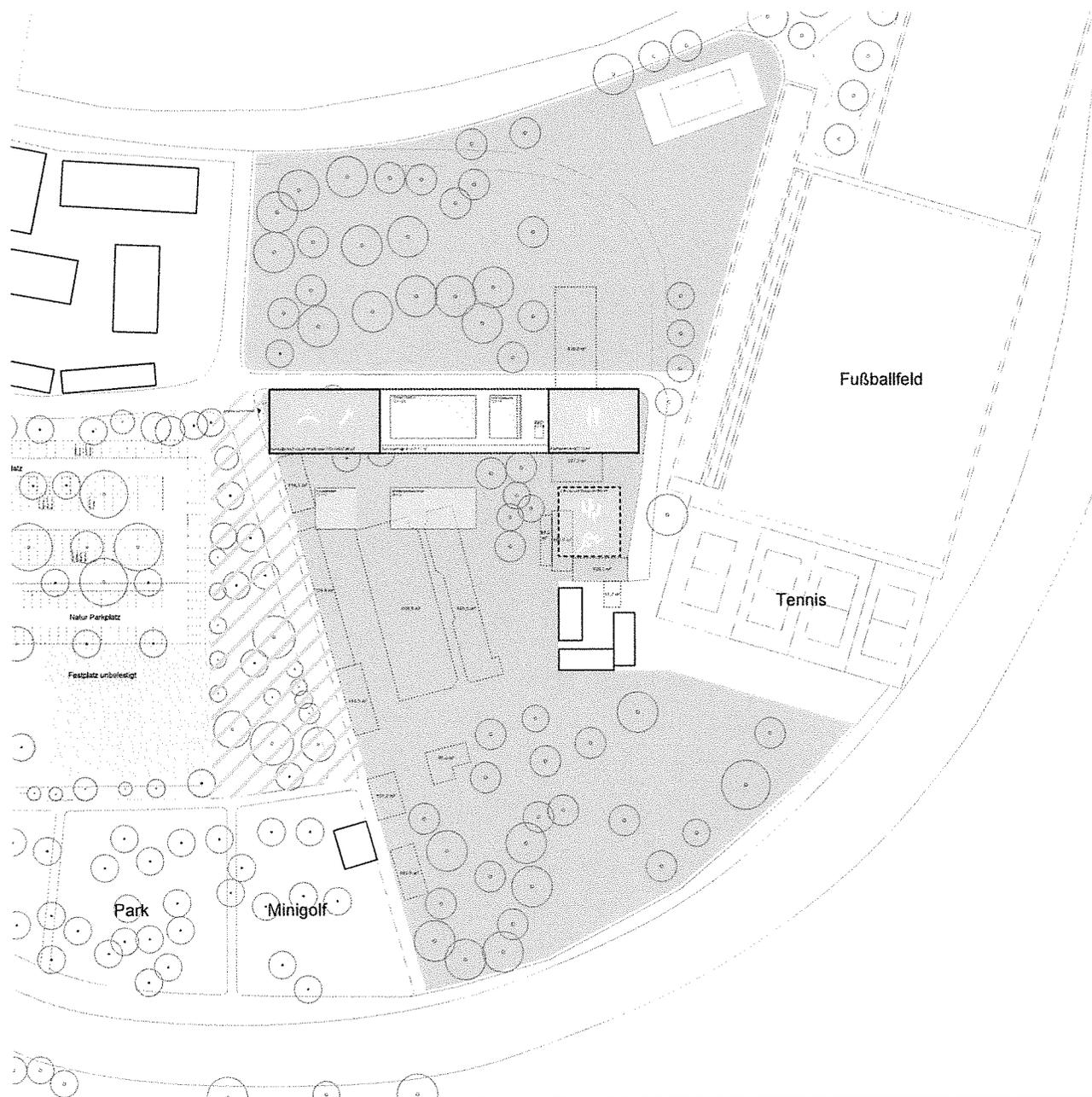
- Neubau eines Hallenbades mit den bisherigen Wasserflächen
- Ergänzung durch Freizeit- und Babybecken im Außenbereich
- ganzjährig konstanter Betrieb möglich

**Vorteile:**

- + Versorgung mit Hallen- und Freibad
- + relativ geringe Gesamtwasserflächen
- + für Ilvesheimer Bevölkerung ausreichend
- + konstanter Betrieb über die Jahreszeiten
- + reduzierte Investitions- und Betriebskosten durch reduzierte Wasserflächen

Nachteile:

- relativ kleine Wasserflächen im Außenbereich
- im Sommer kein großer Besucherandrang aus dem Umland zu bewältigen

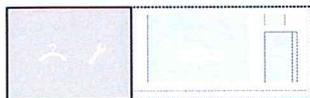


Hallenbad mit Freibereich öffnbare Fassade

Flächenübersicht:

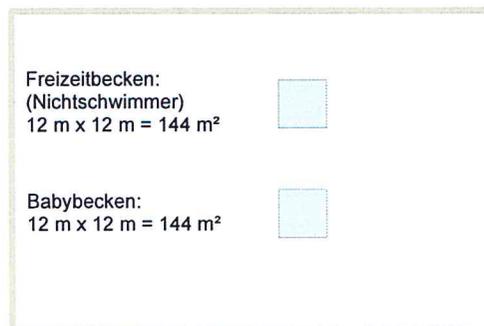
Gebäudefläche Bestand:	1.805 m ²
Gebäudefläche Schwimmhalle: (ohne Zusatzoptionen wie Sauna und Restaurant):	1.520 m ²
Liegefläche Bestand:	18.800 m ²
Liegefläche Neu:	13.850 m ²
Wasserfläche Freibad Bestand:	1.449 m ²
Wasserfläche Freibad Neu:	444 m ²
Wasserfläche Hallenbad Bestand:	433 m ²
Wasserfläche Kleinhallenbad neu:	433 m ²

 mögliche Erweiterungsfläche
3.300 m²

Innenbereich:

Schwimmerbecken: 17 m x 25 m = 425 m²
 Nichtschwimmer 12,5 m x 8 m: 100 m²
 Eltern- Kindbereich: 15 m²

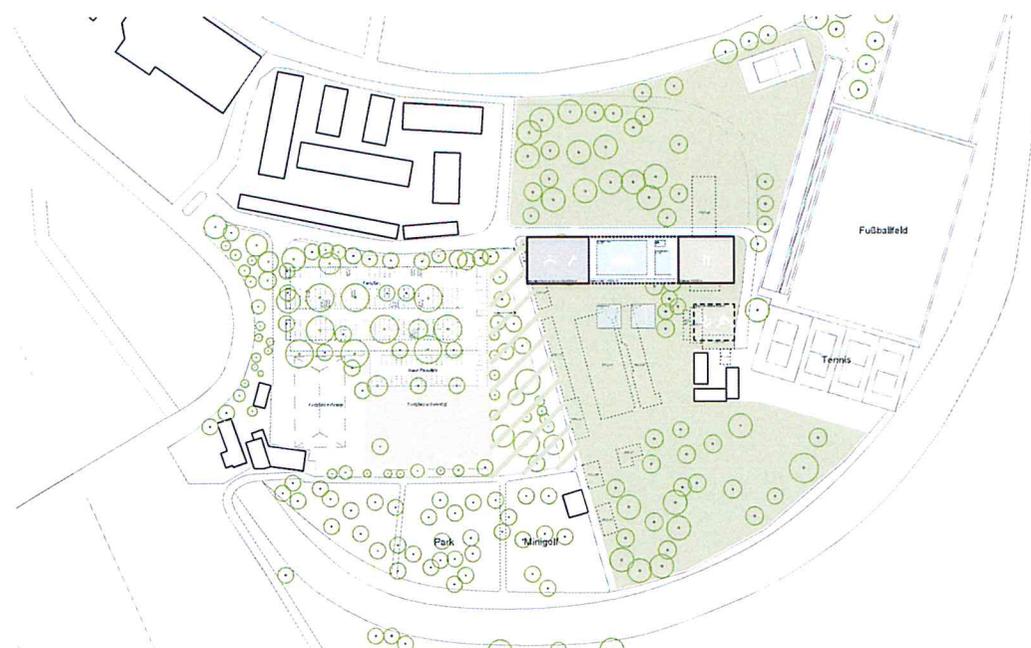
Wasserfläche 540 m² innen
Wasserfläche 288 m² außen
Gebäude ca. 1750 m²

Außenbereich:

Hallenbad mit Freibereich 6 Bahnen (Wettkampfbecken) öffenb. Fassade zum Außenbereich

Ansatz:

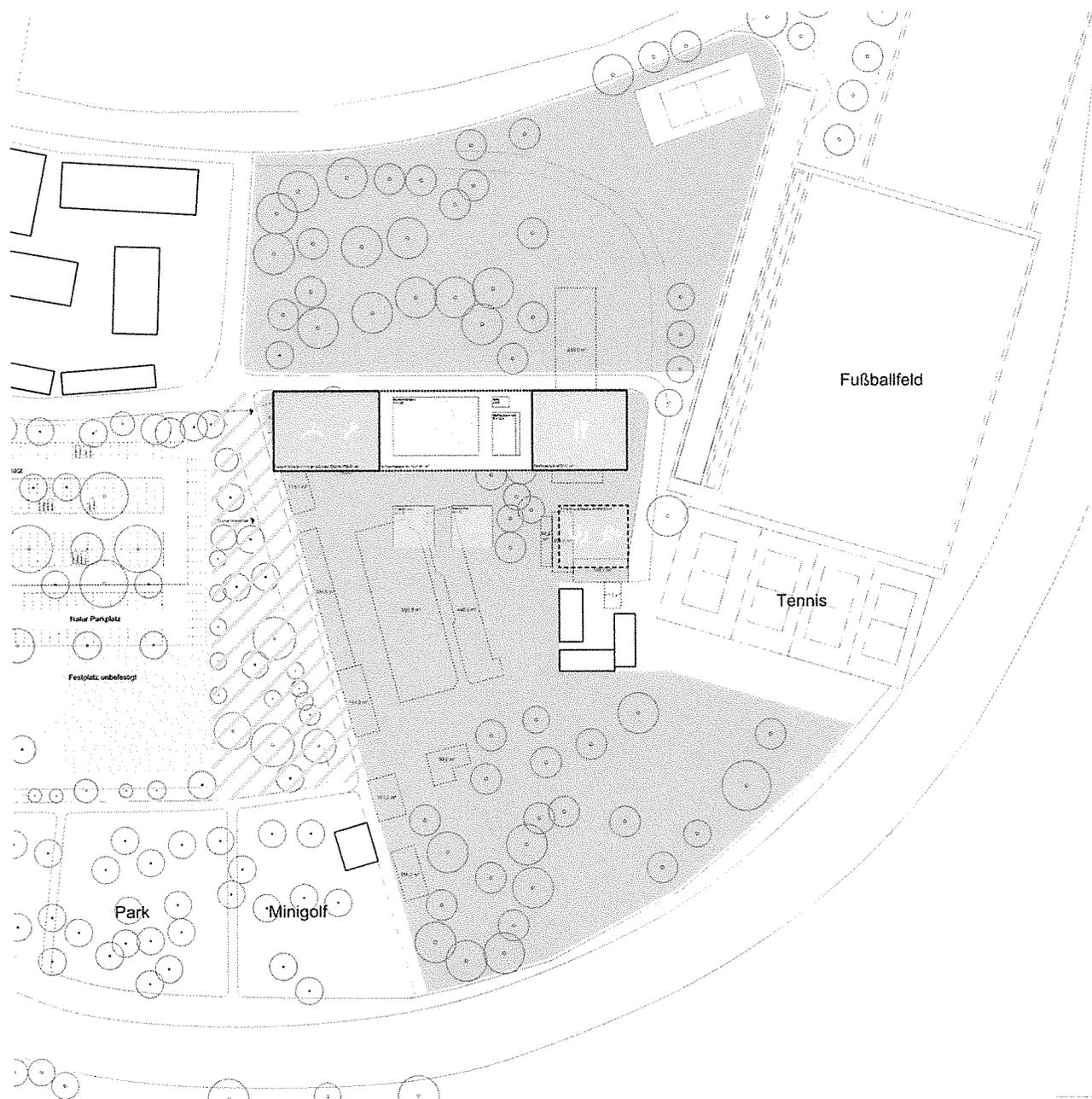
- Neubau eines Hallenbades mit 6 Bahnen (Wettkampfbecken für Wettkämpfe Kategorie C)
- Ergänzung durch Freizeit- und Babybecken im Außenbereich
- ganzjährig konstanter Betrieb möglich

**Vorteile:**

- + Versorgung mit Freibad und Hallenbad
- + relativ geringe Gesamtwasserflächen
- + Wettkämpfe der mittleren Kategorie C möglich
- + relativ konstanter Betrieb über die Jahreszeiten
- + reduzierte Investitions- und Betriebskosten durch reduzierte Wasserflächen

Nachteile:

- relativ kleine Wasserflächen im Außenbereich
- im Sommer kein großer Besucherandrang aus dem Umland zu bewältigen

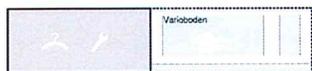


Hallenbad mit Freibereich 6 Bahnen (Wettkampfbecken) öffenb. Fassade

Flächenübersicht:

Gebäudefläche Bestand:	1.805 m ²
Gebäudefläche Schwimmhalle: (ohne Zusatzoptionen wie Sauna und Restaurant):	1.750 m ²
Liegefläche Bestand:	18.800 m ²
Liegefläche Neu:	13.640 m ²
Wasserfläche Freibad Bestand:	1.449 m ²
Wasserfläche Freibad Neu:	288 m ²
Wasserfläche Hallenbad Bestand:	433 m ²
Wasserfläche Kleinhallenbad neu:	540 m ²

 mögliche Erweiterungsfläche
3.300 m²

Innenbereich:

Schwimmerbecken: 10 m x 25 m = 250 m²
mit Varioboden
Eltern- Kinderbereich: 50 m²

Wasserfläche 300 m² innen
Wasserfläche 1260 m² außen
Gebäude ca. 1220 m²

Außenbereich:

Schwimmerbecken:
30 m x 17 m = 510 m²

Sprungbecken:
12 m x 12 m = 144 m²

Nichtschwimmer:
30 m x 17 m = 510 m²

Babybecken:
12 m x 6/10m = 96 m²

**Kombibad****Ansatz:**

- Optimierung der Beckenformen
- Ergänzung durch eine kleine Schwimmhalle mit Variobecken und vergrößertem Kinderbereich
- Wechselseitiger Betrieb oder gleichzeitiger Betrieb möglich

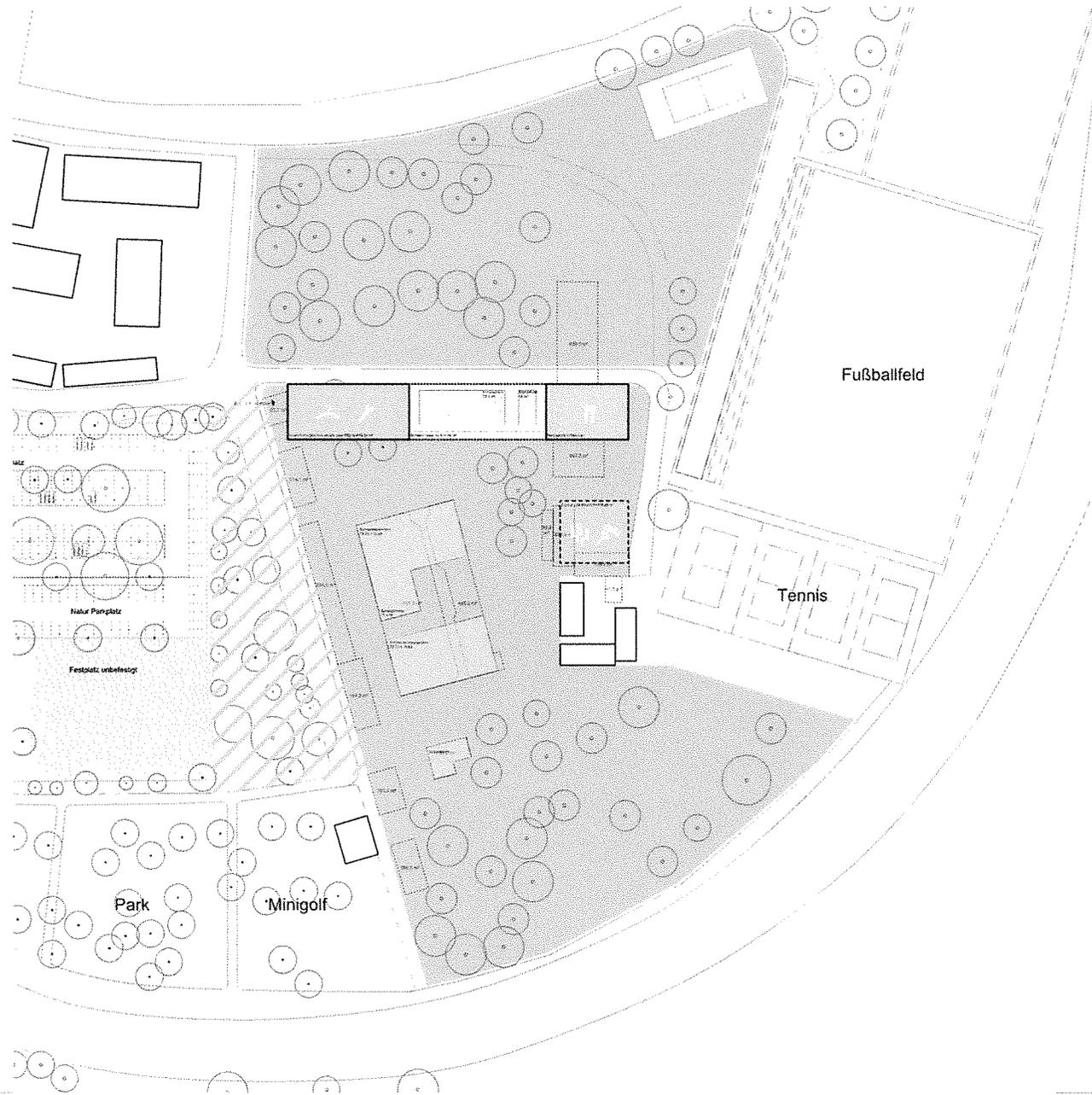
Vorteile:

- + Angebot wie im Bestand bei verkleinerten Wasserflächen
- + Versorgung mit Freibad und Hallenbad für Ilvesheim und Umland
- + Einsparung durch wechselseitigen Betrieb möglich (Reduzierung Personal und Technik)

Nachteile:

- insgesamt relativ große Wasserflächen
- große Investitionen notwendig





Kombibad

Flächenübersicht:

Gebäudefläche Bestand:	1.805 m ²
Gebäudefläche Schwimmhalle: (ohne Zusatzoptionen wie Sauna und Restaurant):	1.220 m ²
Liegefläche Bestand:	18.800 m ²
Liegefläche Neu:	13.825 m ²
Wasserfläche Freibad Bestand:	1.449 m ²
Wasserfläche Freibad Neu:	1.260 m ²
Wasserfläche Hallenbad Bestand:	433 m ²
Wasserfläche Kleinhallenbad neu:	300 m ²

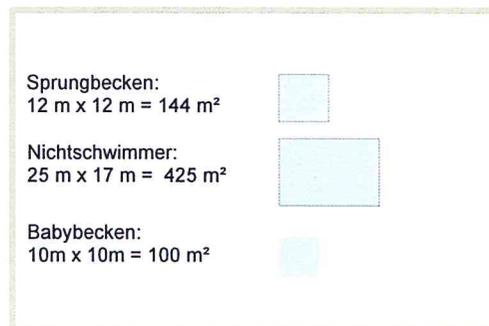


mögliche Erweiterungsfläche
3.300 m²

Innenbereich:

Schwimmerbecken: 12,5 m x 25 m = 313 m²
mit Varioboden
Eltern- Kindbereich: 50 m²

Wasserfläche 363 m² innen
Wasserfläche 669 m² außen
Gebäude ca. 1380 m²

Außenbereich:

Sprungbecken:
12 m x 12 m = 144 m²

Nichtschwimmer:
25 m x 17 m = 425 m²

Babybecken:
10m x 10m = 100 m²

Allwetterbad mit offenbarem Dach oder Fassade

Ansatz:

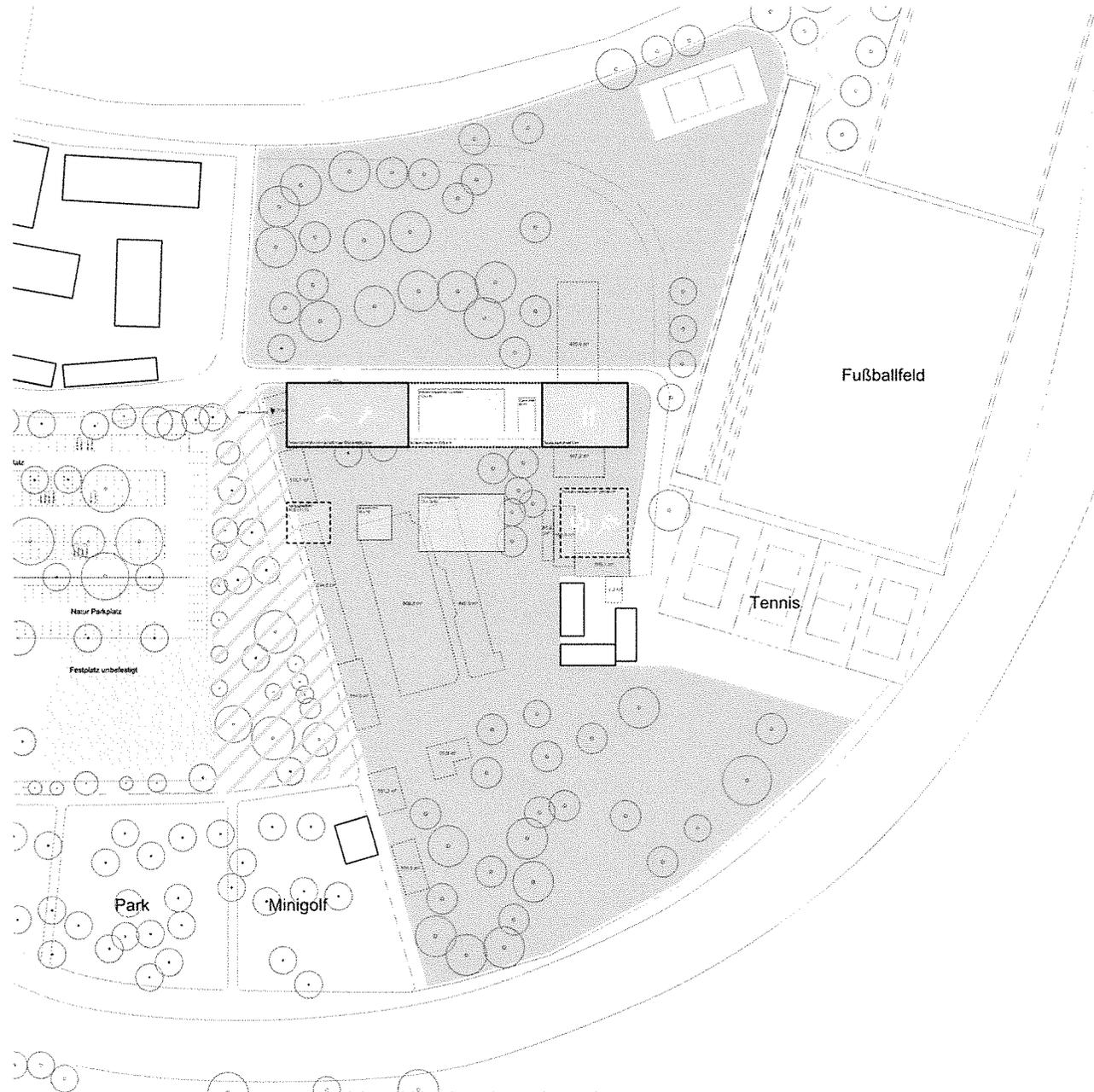
- Errichtung einer Schwimmhalle mit offenbarem Dach oder Fassade
- Reduzierung des Außenbereiches auf Nichtschwimmer- und Sprungbecken
- ganzjährig konstanter Betrieb möglich

**Vorteile:**

- + Versorgung mit Freibad und Hallenbad
- + Angebot wie nahezu wie im Bestand bei verkleinerten Wasserflächen
- + attraktives Bad bei allen Wetterlagen auch im Sommer
- + maximale Synergieeffekte zwischen beiden Bädern

Nachteile:

- kleinere Wasserflächen im Freibereich
- große Investitionen notwendig
- abschnittsweise Realisierung problematisch



Allwetterbad mit öffenb. Dach oder öffenbarer Fassade

Flächenübersicht:

Gebäudefläche Bestand:	1.805 m ²
Gebäudefläche Schwimmhalle: (ohne Zusatzoptionen wie Sauna und Restaurant):	1.380 m ²
Liegefläche Bestand:	18.800 m ²
Liegefläche Neu:	14.015 m ²
Wasserfläche Freibad Bestand:	1.449 m ²
Wasserfläche Freibad Neu:	669 m ²
Wasserfläche Hallenbad Bestand:	433 m ²
Wasserfläche Kleinhallenbad neu:	363 m ²

 mögliche Erweiterungsfläche
3.300 m²

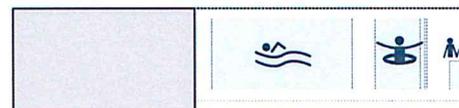
Wasserfläche innen

Wasserfläche außen

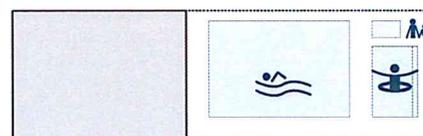
"Priorität Freibad":
Freibad mit Kleinschwimmhalle



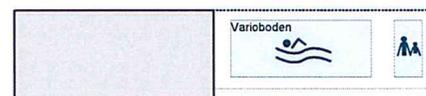
"Priorität Hallenbad":
Hallenbad mit Freibereich



"Priorität Hallenbad":
Hallenbad mit Wettkampfbecken



"Maximale Versorgung":
Kombibad



"Maximale Synergie":
Allwetterbad

